

**ULRICH & ULRICH**  
IMMOBILIEN

**FÜR SIE VOR ORT!**  
04105 - 55 59 55  
www.ulrich-ulrich.de

# der neue RUF

## WILHELMSBURG

Nr. 38 | 70. Jahrgang | 19. September 2020

Die Lokalzeitung  
zum Wochenende

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

**JUWELIER ACAN**

- **GOLD- UND SILBERSCHMUCK AN- UND VERKAUF**
- **ALTGOLD-ANKAUF**  
WIR ZAHLEN FAIRE PREISE
- **TRAURING-VERKAUF**
- **UHREN-BATTERIEWECHSEL**

MO.-FR. 10.30-18 UHR,  
SA. 11-17 UHR  
IM LUNACENTER  
WILHELM-STRAUSS-WEG 2B  
21109 HH-WILHELMSBURG  
TEL.: 040 57 01 53 86

**NEUES ZUM ALDI PREIS:  
ENTDECKEN SIE  
VIELE ANGEBOTE  
IN UNSEREM MAGAZIN  
UND AUF ALDI-NORD.DE**

Jeden Tag besonders - einfach ALDI.

**WILHELMSBURG**  
Erstmals bietet der DRK-Blutspendendienst Nord-Ost den Wilhelmsburgern die Möglichkeit, in der edel-optics.de-Arena Blut zu spenden.  
Mehr Informationen auf Seite 2

**WILHELMSBURG**  
Vor dem Landgericht Hamburg hat die Hauptverhandlung im Strafverfahren gegen den Wilhelmsburger Riza Y. begonnen. Er soll einen Rentner getötet haben.  
Lesen Sie auf Seite 3

**WILHELMSBURG**  
Die Malteser suchen derzeit weitere offene, tolerante Menschen, die sich vorstellen können, Sterbende im Malteserstift St. Maximilian Kolbe zu begleiten.  
Erfahren Sie mehr auf Seite 10

## Neue Soli-Box für Wilhelmsburg

### Neuaufbau am Rotenhäuser Feld

■ (au) Wilhelmsburg. Viele haben es geliebt, anderen war es ein sterker Dorn im Auge: Das Tauschregal in der Sanitasstraße/Ecke Am Veringhof. Die Idee des Tauschregals ist eine gute und gerade in Wilhelmsburg eine beliebte Möglichkeit, Dinge, die man selber nicht mehr braucht, anderen zu überlassen. Aber es wurde auch zunehmend als Müllablageplatz genutzt, das Tauschregal verkam immer mehr zur Müllhalde (der Neue RUF berichtete). Engagierte Menschen aus der Nachbarschaft wollten diesen Zustand ändern und hatten bereits nach Lösungen gesucht, um das Tauschregal neu zu organisieren. Dazu sollte es aber nicht mehr kommen: Ende Juni zerstörte ein Feuer das Regal. Davon haben sich die engagierten Bürger allerdings nicht aufhalten lassen: „Durch die Zerstörung entstand aber neues Engagement. Die Motivation für den Neuaufbau war groß. Fast 250 Mitglieder informieren sich in einer Telegram-Gruppe über den Stand der Solibox. Wer möchte, ist herzlich zu den regel-

mäßigen Treffen einer Orga-Gruppe eingeladen, die sich enger vernetzt. Wichtig war der Wiederaufbau auf privatem Grund, um eine generelle Unterstützung vor Ort zu haben“, heißt es in einer Pressemitteilung der Initiative. So hätten gleich mehrere Grundbesitzer ihre Unterstützung angeboten. Die Wahl fiel auf den Bauspielplatz am Energiebuncker im Rotenhäuser Damm 80. Außerdem startete die Soli-Box Initiative eine Spendenaktion für den Neuaufbau eines Regals. Innerhalb weniger Tage kamen so rund 1.000 Euro zusammen. „Durch die erfolgreiche Finanzierung konnte Metallmaterial und Werkzeuge genutzt werden, damit ein neuer Brand die Box diesmal nicht zerstören kann“, so die Initiative weiter. Nach einer Sommerpause soll das Regal nun bald fertig sein. Wer die Gruppe unterstützen möchte, kann sich in der Telegram Gruppe „Solibox“ melden <https://t.me/joinchat/ANgMWBvY1-qjbnvz3W9GWxA> oder der Gruppe auf Twitter oder Instagram folgen, Stichwort soliboxhh.



Ende Juni brannte das Tauschregal in der Sanitasstraße/Ecke Am Veringhof bereits zum zweiten Mal ab. Nun baut eine Initiative auf dem Rotenhäuser Feld am Bauspielplatz eine neue, feuerfeste Solibox auf. Foto: ein

## „Das ist viel, viel mehr als nur Fußball!“

### Wilhelmsburger Ehrenamtliche vom HFV geehrt



Wolf-Rüdiger Schaar von der Wilhelmsburger Fußball-Altherren-Auswahl bekam die Silberne Ehrennadel des Hamburger Fußballverbandes für sein ehrenamtliches Engagement  
Foto: Gettschat

■ (au) Wilhelmsburg. Eigentlich habe er von Fußball so gar keine Ahnung, erzählt Wolf-Rüdiger Schaar mit einem Augenzwinkern. Dennoch wurde der Ehrenvorsitzende der Wilhelmsburger Fußball-Altherren-Auswahl vergangene Woche mit der silbernen Ehrennadel des Hamburger Fußballverbandes (HFV) für seine besonderen, ehrenamtlichen Dienste geehrt. Auch Cordula Radtke, 1. Vorsitzende und Trainerin des 1. FFC Elbinsel Wilhelmsburg, wurde für ihre besonderen Verdienste mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. HFV-Präsident Dirk Fischer bedankte sich bei den Geehrten persönlich und überreichte zusammen mit dem HFV-Vizepräsidenten Carl-Edgar Jarchow die Ehrennadeln und Urkunden im Rahmen eines feierlichen Empfangs im Grand Elysée-Hotel.

„Je mehr ich gesehen habe, umso überzeugter war ich von der Sache“, erinnert sich Wolf-Rüdiger Schaar. Vor 46 Jahren trat der bekennende Nicht-Sportler der Wilhelmsburger Fußball-Altherren-Auswahl (WAHA) bei. Bis heute ist der 80-Jährige im Verein aktiv tätig. Und nicht nur das – auch die Familie ist mittlerweile mit dabei. Seit 1967 spielt die WAHA ausschließlich für den guten Zweck und unterstützt dabei gehandikapte Kinder auf den Elbinseln. Dabei haben die Mitglieder seit Vereinsgründung mehr als eine Millionen Euro gesammelt. Seit 1974 immer mit dabei: Wolf-Rüdiger Schaar. Er war mit vielen Ämtern betraut, unter anderem als Kassenwart, Schriftführer, 1. Vorsitzender und ist zudem Ehrenvorsitzender auf Lebenszeit. Vor allem habe er „immer wieder an entschei-

dender Stelle dafür Sorge getragen, dass auch in schwierigen Zeiten Lösungen gefunden wurden. Er handelt dabei stets selbstlos und immer im Sinne der Vereinsstatuten. Auch heute noch führt er verantwortlich die Kasse und hat sich gerade aktuell und erneut in die bei vielen Mitgliedern unbeliebte Funktion des Schriftführers wählen lassen. Es war und ist stets so, dass er auch missliebige und Einsatz erfordernde Arbeiten übernimmt“, so die Begründung des Vereins, die ihn vorgeschlagen hatte. Auch wenn er sich sehr über die Auszeichnung freut, ist Schaar umso glücklicher, dass er und sein Verein in der Vergangenheit so vielen Kindern in Wilhelmsburg helfen konnte. „Man sieht, dass sich durch unsere Arbeit etwas verändert“, erzählt Schaar.

Fortsetzung auf Seite 16

### Open-Air-Singen

■ (au) Wilhelmsburg. Am Mittwoch, 30. September, präsentiert die Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg von 15 bis 16 Uhr zwischen Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, und Gerd-Schwämmle-Weg Live-Musik mit der Akkordeonistin Helga Lindstädt zum Mitsingen. Helga Lindstädt singt Lieder vom Meer und Schlager und wer möchte, singt mit. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Bei starkem Regen findet die Veranstaltung nicht statt. Um eine Anmeldung mit Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefon) wird gebeten bis zum 28. September unter Telefon 040 75201715 oder an [ulrikeritter@buewi.de](mailto:ulrikeritter@buewi.de).

### 20-Minuten-Takt

■ (au) Wilhelmsburg. Am Samstag, 26. September und am Sonntag, 27. September, jeweils von 16 bis 4 Uhr, verkehren die S-Bahnen der S3 und der S31 zwischen Hammerbrook und Neugraben wegen Gleisbauarbeiten im 20-Minuten-Takt. In Neugraben ist ein Umstieg erforderlich! Die Reisezeit kann sich um bis zu zehn Minuten verlängern. Weitere Informationen unter [www.s-bahn-hamburg.de](http://www.s-bahn-hamburg.de).

### Gesprächsrunde

■ (au) Wilhelmsburg. Ab sofort findet die kostenlose Deutsch-Gesprächsrunde von Sprachbrücke-Hamburg e.V. für erwachsene Zuwanderer wieder im Bildungszentrum Tor zur Welt, Torhaus, 2. Etage, Raum 207, Krieterstraße 2, immer dienstags von 10 bis 11 Uhr statt. Die Gesprächsrunde ist kein Sprachunterricht, es wird das Sprechen auf Deutsch geübt. Es gelten selbstverständlich ein Hygienekonzept und entsprechende Corona-Regeln zum Schutz aller Beteiligten.

**ABFALL VERMEIDEN KANN JEDER.**

**WENIGER MÜLL = MEHR WERT!**

Wie viel Müll produzieren wir?  
Wie kann ich Müll vermeiden?  
Sortiere ich korrekt?

**GROSSE MITMACH-AUSSTELLUNG**  
Vom 21.09. - 02.10.2020

Verkaufsoffener Sonntag 27.09.2020 • 13 - 18 Uhr

**HARBURG ARCADEN**  
Lüneburger Straße 39 • 21073 Hamburg • Harburg Rathaus

[www.harburg-arcaden.de](http://www.harburg-arcaden.de)



**Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen**

**Jens Kalkowski**  
Verlagsleitung  
Tel. 040 70101715  
j.kalkowski@neuerruf.de

**Andreas Ehlers**  
Medienberater  
Tel. 040 70101724  
a.ehlers@neuerruf.de

**Unsere Redaktion**

**Andrea Ubben**  
Redaktion  
Tel. 040 701017-0  
a.ubben@neuerruf.de



**200 Jahre Hamburger Polizeigeschichte**

**Ferienstpaß für Kinder im Polizeimuseum**

■ (au) Hamburg. Mit einem handlichen Merkbuch – wie es auch Hamburgs Polizisten bei sich tragen – tauchen Kinder ab neun Jahren in den Herbstferien in 200 Jahre Hamburger Polizeigeschichte ein: Wie nennen Hamburgs Polizisten ihre



Kinder ab neun Jahren können in den Herbstferien tief in die Geschichte der Hamburger Polizei eintauchen

Foto: Polizeimuseum Hamburg/Udo Mölzer

Handfessel? Welche Gegenstände gehören in einen Spurensicherungskoffer? Außerdem wird für jedes Kind am Computer das ganz persönliche „Verbrecherfoto“ erstellt, das als Postkarte mit nach Haus genommen werden kann.

Die Merkbuch-Rallye ist ein Angebot des Hamburger Ferienpasses. Sie dauert zwei Stunden (14 – 16 Uhr), kostet 3 Euro und wird museumspädagogisch begleitet. Die Begleitung

eines Erwachsenen ist deshalb nicht erforderlich. Eine Anmeldung per E-Mail an [polizeimuseum@polizei.hamburg.de](mailto:polizeimuseum@polizei.hamburg.de) oder telefonisch unter 040 428668080 wird empfohlen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Angebot gilt jeweils dienstags und

donnerstags während der Hamburger Herbstferien. Die Rallyes finden unter Beachtung der vorgeschriebenen Schutz- und Hygienemaßnahmen statt. Ein Nasen-Mundschutz ist deshalb für alle teilnehmenden Kinder obligatorisch. Sollte eine Rallye wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden können, werden alle bereits angemeldeten Kinder kurzfristig per E-Mail beziehungsweise telefonisch informiert.

**Null Rhesus positiv und B Rhesus negativ dringend gesucht**

**Blutspenden in der edel-optics.de-Arena**

■ (au) Wilhelmsburg. Wie viele andere Lebensbereiche wird auch das Blutspendewesen weiterhin von den besonderen Umständen der Corona-Pandemie beeinflusst. Die kontinuierliche Versorgung von Patienten mit Blutprodukten ist deutlich erschwert. Aktuell fehlt es an ausreichend Blutspenden über fast alle Blutgruppen hinweg, insbesondere aber bei den Blutgruppen Null Rhesus positiv und B Rhesus negativ. Durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird regelmäßig Nachschub benötigt. Einige Blutbestandteile (Blutplättchen) sind nur maximal vier Tage haltbar.

Erstmals bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost am 8. Oktober von 15 bis 19 Uhr Blutspenderinnen und -spender aus Wilhelmsburg und Umgebung die Möglichkeit, in der edel-optics.de-Arena, Kurt-Emmerich-Platz 10-12, innerhalb kurzer Zeit mit einer Blutspende zu Lebensrettern zu werden. Allein in Schleswig-Holstein und Hamburg werden täglich rund 500 Blutspenden benötigt, um die Patientenversorgung lückenlos zu gewährleisten.

Um einen reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln auf seinen Blutspendeterminen gewährleisten zu können, weist der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost darauf hin, dass derzeit eine Blutspende nur mit einer Terminreservierung möglich ist.

Diese kann über die Terminsuche auf der Website <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/m/edel-optics-arena>, über den digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) oder auch telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 vorgenommen werden.

Um das Ansteckungsrisiko für Blutspender, Personal und Ehrenamt auf Blutspendeterminen so gering wie möglich zu halten, werden die entsprechenden Maßnahmen der aktuellen Pandemiephase ständig angepasst. Aktuell bestehen die Maßnahmen in Zugangs-

kontrolle, Kurzanamnese, Fiebermessen, Desinfektion sowie dem Tragen von Mundschutz von Personal, Ehrenamt und Spendern sowie größtmöglicher Vereinzlung durch Abstände vor Betreten des Spendeortes und im gesamten Ablauf der Blutspende. Alle Spender erhalten eine Mundnasenschutzmaske ausgehändigt.

Personen mit Erkältungssymptomen, Fieber und Durchfall werden nicht zur Blutspende zugelassen. Es wird gebeten, dass sie die Termine gar nicht erst aufsuchen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!



Beim Blutspenden in der edel-optics.de-Arena werden alle erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten sowie auch Fieber gemessen

Foto: ©DRK-Blutspendedienst

**Bilderbuchkino**

■ (au) Wilhelmsburg. Am Donnerstag, 24. September, veranstaltet die Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhütten-deich 45, von 16 bis 16.30 Uhr ein Bilderbuchkino. Beim Bilderbuchkino wird eine Geschichte vorgelesen und die Bilder dazu auf einer großen Leinwand gezeigt. Im Anschluss an das Bilderbuchkino ist Zeit zum Stöbern und Ausleihen.

Das Bilderbuchkino ist für Kinder zwischen drei und acht Jahren, der Eintritt ist frei. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung unter 040 757268 oder [wilhelmsburg@buecherhallen.de](mailto:wilhelmsburg@buecherhallen.de) unbedingt erforderlich! Die Corona-Schutzmaßnahmen sind dringend einzuhalten.

**www.marktplatz-suederelbe.de**

**Sonntags im Museum: Meisterhaft! im Freilichtmuseum am Kiekeberg.**

**Schmieden, weben, drechseln.**

Am Sonntag, dem 20. September, können Sie passend zum Thema unserer neuen Dauerausstellung viel zum Thema Handwerk erleben. Ob Schmied, Weberin oder Uhrmacher: Experten führen ihr Können im Museum vor und beantworten Ihre Fragen. Für Kinder gibt es außerdem spannende Mitmachaktionen!



[www.kiekeberg-museum.de](http://www.kiekeberg-museum.de)

**So, 20. September, 10-18 Uhr**

**Eintritt: 9 Euro**



**Freilichtmuseum am Kiekeberg.**

**Eintritt frei unter 18 Jahren**

**Ingrid Marie, James Grieve und Golden Delicious**

**BUND-Apfelwoche in Wilhelmsburg**

■ (au) Wilhelmsburg. Die Norddeutschen Apfeltage und das große Apfelfest können in diesem Jahr, bedingt durch die Corona-Pandemie, nicht in gewohnter Form stattfinden. Deshalb macht der BUND aus den Apfeltagen eine „Apfelwoche“ mit einer Reihe von dezentralen kleinen, aber feinen Veranstaltungen an vielen Orten der Stadt. „Wir pflanzen an verschiedenen Standorten den „Apfelbaumes des Jahres“, den Danziger Kantapfel, pflücken Äpfel auf den Streuobstwiesen des BUND, machen eine Apfelwanderung zu den verschiedenen Flächen und lernen dort, warum die alten Obstwiesen in der Stadt so wertvoll für die Natur sind“, so die Organisatoren. Zwei der Veranstaltungen finden in Wilhelmsburg statt. Am Freitag, 25. September, können Interessierte ab 16 Uhr am Jakobsberg Äpfel pflücken. Die Apfelwiese

der vom BUND gegründeten Stiftung Ausgleich Altenwerder liegt im Osten Wilhelmsburgs am Jakobsberg. Golden Delicious ist die häufigste Sorte, es gibt auch Ingrid Marie, James Grieve und ein paar andere. Wer gerne Äpfel für den Eigenbedarf einsammeln möchte, ist herzlich will-

kommen. Damit es kein Gedränge gibt, legen sich die Teilnehmer bei der Anmeldung auf ein Erntefenster fest: 16, 16.30, 17, 17.30 oder 18 Uhr. Etwa zehn Personen sind je Erntefenster möglich. Dann haben die Teilnehmer eine halbe Stunde Zeit zum Äpfel pflücken. Bitte Taschen

und Körbe mitbringen, um die Äpfel nach Hause zu transportieren. Anmeldung unter [anmeldung@bund-hamburg.de](mailto:anmeldung@bund-hamburg.de).

Am Sonntag, 27. September, lädt der BUND dann zu einer Apfel-Wanderung über die Insel Wilhelmsburg ein. Der BUND Hamburg betreut in den Stadtgrenzen mehrere Streuobstwiesen. Die Teilnehmer lernen auf einer etwa 2 bis 3-stündigen Wanderung die großen und kleinen Flächen in Wilhelmsburg kennen. Das Probieren der Äpfel darf dabei natürlich nicht fehlen. Start ist um 14.15 Uhr, Treffpunkt ist an der Bushaltestelle Heuckenlock. Das Ende ist circa gegen 18 Uhr im BUND Naturerlebnispark. Eine Anmeldung ist mit Name, Adresse und Telefonnummer erforderlich unter [naturerlebnispark@bund-hamburg.de](mailto:naturerlebnispark@bund-hamburg.de).



Auf der Streuobstwiese am Jakobsberg gibt es verschiedene Apfelsorten, die darauf warten, gepflückt zu werden

Foto: BUND/Christian Schumacher

**Apotheken-Notdienst**

**Nachtdienst:**

8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

**Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.**

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

**September 2020**

Sa. 19 K Mi. 23 O  
So. 20 L Do. 24 P  
Mo. 21 M Fr. 25 Q  
Di. 22 N Sa. 26 R

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

**Und so erreichen Sie die Apotheken:**

- A Markt Apotheke Neugraben  
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
- B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)  
Bahnhofstraße 35 d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
- B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)  
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31
- C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)  
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
- C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)  
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
- C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)  
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
- D – keine Apotheke in Süderelbe –  
Info-Telefon 0800 0022833
- D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)  
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63
- E Apotheke am Inselepark (Wilhelmsburg)  
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90
- F Arcaden-Apotheke (Harburg)  
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
- G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)  
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99
- H Mühlen-Apotheke (Neugraben)  
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
- H Vivo Apotheke (Harburg)  
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72
- J Schäfer-Apotheke (Harburg)  
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

- K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)  
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09
- K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)  
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0
- L Fischbeker Apotheke (Fischbek)  
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83
- L Stern-Apotheke (Harburg)  
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89
- M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)  
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
- M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)  
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0
- N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)  
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0
- N Damian Apotheke am Sand (Harburg)  
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
- O Altländer Apotheke Neuenfelde  
Nincooper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
- O City-Apotheke (Harburg)  
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30
- P Lavendel Apotheke (Harburg)  
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12
- P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)  
Reinstorfweg 10 a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
- Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)  
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
- R Deich-Apotheke (Georgswerder)  
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93
- R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)  
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

- S Galenus-Apotheke (Harburg)  
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
- S Ulen-Apotheke (Neugraben)  
Groott 3, Tel. 701 86 82
- T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)  
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14
- T WeVital Apotheke (Harburg)  
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88
- U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)  
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03
- U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)  
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96
- W Panorama-Apotheke (Harburg)  
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24
- W SEZ-Apotheke  
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21
- X Apotheke im Marktkauf (Harburg)  
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60
- X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)  
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
- Y Berg-Apotheke (Harburg)  
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
- Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)  
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96
- Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)  
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11
- Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)  
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

**WICHTIGE NOTRUF**

- Polizei Harburg,  
Lauterbachstraße 7 . . . . . 4 28 65 46 10
- Polizei Neugraben . . . . . 4 28 65 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf . . . . . 33 44 19 90
- Polizei Finkenwerder . . . . . 4 28 65 47 60
- Polizei Wilhelmsburg . . . . . 4 28 65 44 10
- Bundespolizeistation Harburg . . . . . 765 50 17
- Polizei, Notruf, Überfall . . . . . 110
- Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe . . . . . 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . . . 1 92 22
- Rettungsdienst des DRK . . . . . 1 92 19
- Arzneimittel-Information. . . . . 70 20 87-0
- Gift-Information-Nord. . . . . 0551-192 40
- Behinderten Taxi . . . . . 44 10 11
- Tierärztlicher Notdienst . . . . . 43 43 79
- Zahnärztlicher Notdienst**  
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) . . . . . 18 03 05 61
- Notarzt-Zentrale** . . . . . 11 61 17
- Ärztlicher Notdienst** . . . . . 22 80 22
- Informationen unter: [www.aponet.de](http://www.aponet.de)**



## A1: Erhebliche Schäden festgestellt

Instandsetzungsarbeiten gehen weiter

■ (au) Stillhorn/Neuland. Im Bereich der Autobahnmeisterei Stillhorn des Landesbetriebs Straßen, Brücken und Gewässer sind am 13. September während der Kontrollfahrten massive Asphaltbeschäden auf der Richtungsfahrbahn Nord, zwischen der Anschlussstelle (AS) HH-Harburg und der AS HH-Stillhorn aufgetreten. Die Schäden befinden sich vor und nach dem Brückenbauwerk „Neuländer Wetterm“ und erstrecken sich über die gesamte Breite. Im Zuge der Notfallmaßnahme, die am 13. September durchgeführt wurde, sind weitere erhebliche Schäden nördlich der ursprünglichen Arbeitsstätte, zwischen der Anschlussstelle (AS) HH-Harburg und der Süderelbbrücke gefunden worden. Diese liegen im zweiten und dritten Fahrstreifen. Aufgrund des massiven Schadensbildes müssen die Arbeiten schnellstmöglich und vor den Herbstferien

erledigt werden. Die Asphaltinstandsetzung in diesem Bereich wird in der verkehrssamen Zeit, von Samstag, 26. September, ab 18 Uhr bis Sonntag, 27. September, 10 Uhr stattfinden.

Der zweite und dritte Fahrstreifen und die Hälfte des Hauptfahrstreifens werden für die Arbeiten gesperrt. Der Verkehr wird über den hälftigen Hauptfahrstreifen und den Standstreifen einstreifig an der Baustelle vorbeigeführt. Die Geschwindigkeit wird auf 60 km/h begrenzt. Es wird gebeten, die Geschwindigkeitsbeschränkung zum Schutz der Arbeiter einzuhalten. Die Asphaltarbeiten sind sehr stark witterungsabhängig. Es kann daher zu Verschiebung des Termins kommen. Da die Fahrbahnschäden über die gesamte Breite führen, wird eine Instandsetzung des Hauptfahrstreifens und des Standstreifens voraussichtlich im Oktober erfolgen.

## Der Wunsch nach einer gemeinsamen Lösung

Initiative fordert Erhalt von Skateanlage

■ (au) Wilhelmsburg. Sie liegt ein bisschen versteckt inmitten von dichtem Grün, am Ernst-August-Kanal, direkt unter der Brücke der ehemaligen Wilhelmsburger Reichsstraße: die Skate-Bowl des Vereins für Skateboardkultur. „Hier stecken viel Leidenschaft, Herzblut und Schweiß drin“, weiß Julia Reusing, Vorstandsmitglied des Vereins. Erst Mitte Mai dieses Jahres wurde die selbstentwickelte und -gestaltete Skateanlage fertiggestellt. Doch so richtig freuen können sich die Mitglieder nicht, denn es ist ungewiss, was aus der Skateanlage in Zukunft wird. Der Grund: Am 18. Oktober endet die Grünpatenschaft durch den Verein für Skateboardkultur e.V., dann soll im Rahmen des Bebauungsplans Wilhelmsburg 100 dieser Ort plangemäß einem Grünstreifen weichen. Jetzt fordern die Initiative Viva con Crete und der

cke bietet den Skatern einen Regenschutz, der an keinem anderen Outdoor-Skatepark Hamburgs zu finden ist. Außerdem sei in den letzten Jahren mit dem Fauna DIY ein Ort erschaffen worden, der eine ganz besondere Eigendynamik in sich trage. Hier fänden verschiedene Szenen und sehr unterschiedlich geprägte Menschen jeder Altersgruppe aus der Nachbarschaft und überregional zusammen. Beim gemeinsamen Anpacken und Austauschen entwickelten sich hier Verbindungen, die auf gemeinsamen Erfahrungen basieren. „Und das Fundament dafür ist Beton. Sämtliche Arbeiten wurden von rund 50 Freiwilligen aus der Skateboard-Szene durchgeführt und mehr als 12.000 Euro, die durch Einnahmen von Partys, Ausstellungen und privaten Spenden gesammelt wurden, stecken in den



Unter der Brücke am Ernst-August-Kanal wird nicht nur professionell geskated, hier finden auch Veranstaltungen statt Foto: Moritz Freimuth

Verein für Skateboardkultur e.V. den Erhalt der Skateanlage. Rückblick: Anfang 2018 erhielten Mitglieder der Initiative Viva con Crete eine Grünpatenschaft für die Fläche, auf der nun die selbstgebaute Skateanlage steht. Durch das Engagement der stetig wachsenden Gruppe wird der Ort seitdem fortentwickelt, organisiert und instandgehalten. Hier wird nicht nur geskated, auch Veranstaltungen stehen auf dem Plan. Aus diesem Engagement gründete sich Anfang 2020 der Verein für Skateboardkultur e.V., der sich aktuell für den Erhalt des „Fauna DIY“, wie der Ort genannt wird, einsetzt. Das Besondere an der Skateanlage: Die Brü-

ampen und der Gestaltung des Ortes. Viele haben dort gelernt, Verschalungen zu bauen, mit Beton zu arbeiten und die Rampen anschließend zu skaten“, erklärt Reusing. Nun hat der Verein ein Raumkonzept entwickelt, das verschiedene Versionen und Möglichkeiten beschreibt, wie der Ort trotz der bereits weit fortgeschrittenen Planungen erhalten und weiterentwickelt werden könnte und bei den Planungsverantwortlichen eingereicht. Dort liegt es nun zur Prüfung. „Wir haben den Wunsch nach einer gemeinsamen Lösung“, erklärt Julia Reusing. Weitere Informationen unter <https://skateboardkultur.org>.

## Lernen für die Deutsch-Prüfung

Prüfungsvorbereitung B1/B2

■ (au) Wilhelmsburg. Jeden Dienstag von 11 bis 13 Uhr und jeden Mittwoch von 11 bis 13 Uhr wird in der Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhüttenweg 45, Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung B1/B2 angeboten. Interessierte melden sich unbedingt vorher in der

Bücherhalle unter 040 757268 oder [wilhelmsburg@buecherhallen.de](mailto:wilhelmsburg@buecherhallen.de) an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Teilnahme ist kostenlos! Es gelten die üblichen Corona-Hygienemaßnahmen. Die nächsten Termine sind am 22. und 23. September.

## Literarische Hafenfahrt

Der Hafen von oben und unten

■ (au) Wilhelmsburg. Am Sonntag, 27. September, veranstaltet die Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg und Hafen unter Einhaltung der coronabedingten Hygienevorschriften um 16 Uhr eine Literarische Hafenfahrt unter dem Motto „Ebbe & Flut – Der Hafen von oben und unten“. Es gibt noch Restplätze! Entlang der Hafenkante gibt es Hamburger Geschichten von oben und unten. Es gibt Geschichten von Armut und Reichtum im und um den Hamburger Hafen, mit Texten von

Wolfgang Borchert, Willi Bredel, Heinrich Heine, Uwe Timm und vielen anderen. Treffpunkt ist der Anleger ‚Vorsetzen‘ bei Barkassen-Ehlers, gleich neben dem Feuerschiff. Die Kosten betragen 23 Euro, 14 Euro für Arbeitslose, Schüler und Studenten. Eine Anmeldung ist erforderlich. Karten gibt es nur bei der Buchhandlung Seitenweise, Hammer Steindamm 119 oder unter 040 201203. „Wir freuen uns auf erste Gäste nach so langer Pause“, so die Geschichtswerkstatt.

## Trauer um Christine Wolfram

Engagierte Lokalpolitikerin verstarb am 12. September

■ (au) Wilhelmsburg. „Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren“ – das war das Motto von Christine Wolfram. Die aktive Wilhelmsburger Linken-Politikerin ist in der Nacht zum 12. September im Alter von 66 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit gestorben. Wilhelmsburg verliert damit eine langjährige Stadtteilpolitikerin und die Partei DIE LINKE sowie ihre Bezirksfraktion in Hamburg-Mitte eine engagierte Kämpferin für eine soziale, solidarische und grüne Elbinsel! Christine Wolfram lebte seit ihrer Kindheit in Wilhelmsburg. Sie hat sich ihr Leben lang gegen die Zerstörung der Umwelt, wie zum Beispiel die Vernichtung von Biotopen und Kleingärten, Baumfällungen oder die Planung einer neuen Autobahn und für soziale Lebensbedingungen eingesetzt. Ein besonderes Anliegen war ihr darüber hinaus der tägliche Kampf gegen den Faschismus.

forums engagierte sie sich 2003 unter anderem gegen die Einführung der Hartz IV-Reformen. In der LINKEN war sie seit der Gründung aktiv. Sie war lange Zeit Mitglied im Bezirksvorstand, Schatzmeisterin und auch Revisorin, Mitglied im Regionalausschuss, im Unterbauausschuss und im Stadtteilbeirat Wilhelmsburg/Veddel. Sie war aktives Mitglied in der AG Betrieb & Gewerkschaft sowie jüngst in der

AG Seniorenpolitik. Seit Mai 2019 war sie Abgeordnete in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte. Hier arbeitete sie erneut in ihrem Fachbereich im Jugendhilfeausschuss mit. Über das parteipolitische Engagement hinaus war sie jahrelang ehrenamtliche Richterin beim Sozialgericht Hamburg, Mitglied und Schatzmeisterin der Marxistischen Abendschule Wilhelmsburg und aktive „Schreiberbellin“ im Kleingar-

tenverein. Beruflich war sie bis 2008 bei der LBK GmbH als Verwaltungsangestellte in der Buchhaltung beschäftigt. Als der Landesbetrieb Krankenhäuser an Asklepios verkauft wurde, nahm sie ihr Rückkehrrecht wahr und arbeitete in verschiedenen Bezirksämtern. Dort lernte sie die Not der Menschen auch in der Praxis kennen, unter anderem von 2011 bis Ende 2017 in der Jugendberufsagentur Harburg. Dort kümmerte sie sich nicht nur um die sozialen Belange der jungen Menschen, sondern sie engagierte sich als Personalrätin und in der Schwerbehindertenvertretung auch für die Arbeitsbedingungen ihrer Kolleginnen und Kollegen. Seit Januar 2018 war sie im Ruhestand und hat sich voll und ganz ihrer politischen Arbeit gewidmet. „Ihr unermüdliches Engagement, ihre große Hilfsbereitschaft und ihre herzliche Art, mit der sie allen Menschen begegnet ist, werden uns schmerzlich fehlen“, trauert die Stadtteilgruppe DIE LINKE Wilhelmsburg/Veddel um Christine Wolfram.



LINKEN-Lokalpolitikerin Christine Wolfram verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit Foto: ein

www.quick.de

# Frühzünder

# 15% Rabatt

05.09. bis 14.09.2020  
22.09. bis 28.09.2020

## AUF ALLE REIFEN DER MARKEN

Reifen-Räder-Profi GmbH  
Cuxhavener Str. 267-271  
21149 Hamburg-Neugraben  
Telefon: 040/70 20 500

EINFACH GUTE PREISE!

## Heimtückischer Mord

Prozessauftritt wegen Raubmord

■ (au) Wilhelmsburg. Am vergangenen Donnerstag, 17. September, hat vor dem Landgericht Hamburg die Hauptverhandlung im Strafverfahren gegen Änderungsschneider Riza Y. aus Wilhelmsburg begonnen. Dem 54-jährigen Deutschen wird vorgeworfen, am 20. März dieses Jahres Harry P., einen 83-jährigen Rentner, in dessen Wohnung in der Mokrystraße ermordet und beraubt zu haben (Der Neue RUF berichtete). Laut Anklage der Staatsanwaltschaft Hamburg hat der Angeklagte am Vormittag des 20. März 2020 sein späteres Opfer, mit dem der Angeklagte seit Langem bekannt war, in dessen Wohnung in der Mokrystraße aufgesucht. Um sich Zutritt zu verschaffen, soll der angeklagte Schneidermeister vorgegeben haben, sich für eine Nähmaschine zu interessieren, die der Rentner zum Kauf angeboten haben soll. Der Angeklagte soll sich in finanziel-

len Schwierigkeiten befunden und gewusst haben, dass der Rentner große Bargeldsummen zu Hause verwahrte. Um dort ungestört und unerkannt nach Bargeld suchen zu können, soll der Angeklagte den Rentner von hinten stranguliert haben. Dieser habe in der Situation keinen Widerstand leisten können und sei erstickt. Anschließend habe der Angeklagte die Wohnung durchsucht und aus einem Koffer im Schlafzimmer Bargeld in Höhe von mindestens 99.950 Euro an sich genommen. Die Staatsanwaltschaft wirft dem Angeklagten vor diesem Hintergrund heimtückischen Mord aus Habgier zur Ermöglichung und Verdeckung einer anderen Straftat und zugleich Raub mit Todesfolge vor. Der Angeklagte wurde am 31. März 2020 verhaftet und befindet sich seitdem in Untersuchungshaft. Für den Prozess wurden zwölf Termine anberaumt.



In diesem Haus in der Mokrystraße soll der Angeklagte den 83-jährigen Rentner ermordet und beraubt haben Foto: au

# GETRÄNKE LAND

Gültig vom 21.09. - 02.10.2020

**13.99**  
24 x 0,33l / 20 x 0,5l  
11/1,77 € / 1,40 €  
zzgl. 1,42 € / 1,30 € Pfand

**15.99**  
20 x 0,5l 11/1,60 €  
zzgl. 1,10 € Pfand

**11.99**  
24 x 0,33l / 20 x 0,5l  
11/1,51 € / 1,20 €  
zzgl. 1,42 € / 1,30 € Pfand

**4.49**  
11/0,53 € zzgl. 3,30 € Pfand

**5.49**  
12 x 1,0l PET-Cycle  
11/0,46 € zzgl. 4,50 € Pfand

**2.99**  
12 x 1,0l PET  
11/0,25 € zzgl. 3,30 € Pfand

**14.99**  
24 x 0,33l 11/1,89 €  
zzgl. 1,42 € Pfand

**8.99**  
12 x 0,7l Glas 11/1,87 €  
zzgl. 3,30 € Pfand

HAMBURG-WILHELMSBURG | DRATELNSTRASSE 31  
GEMEINSAME ZUFAHRT MIT MCDONALDS  
TELEFON 040-75 66 54 31 | FAX 75 66 07 96  
WWW.WBG-GETRAENKE-SERVICE.DE  
WBG GETRÄNKE SERVICE GMBH & CO. KG | DRATELNSTRASSE 31 | 21109 HAMBURG



Anzeige

## 40 Jahre WIND SPORTSWEAR

Maritimer Lebensstil und Emotionen – hautnah!

■ (ein) Harburg. Seit 40 Jahren steht WIND SPORTSWEAR für maritimen Lebensstil! Im September 2020 jährt sich zum vierzigsten Mal die Grundsteinlegung der Marke, die durch Generationen, Modeerscheinungen und Veränderungen mit der Kombination von klassischen maritimen Farben und modischen Tönen und Trends als erste maritime Marke Deutschlands auf Erfolgskurs segelt.

Seit jeher steht das Markensignet mit dem bunten Segel nicht nur für Tradition, Qualität, Nachhaltigkeit, Innovation und zeitlose Mode, sondern auch für starke Standorte entlang der Nord- und Ostseeküste und deren Einzigartigkeit, die jeden Besuch eines WIND SPORTSWEAR-Stores zum besonderen Erlebnis und festen Bestandteil eines Aufenthaltes machen. Bewährtes mit Neuem zu verbinden – das ist

das Credo des familiengeführten Unternehmens.

Entwickelt werden Ideen, Kollektionen und neue Fashionlinien im Fleethaus im Hamburg-Harburger Hafen – direkt an der Wasserkante (Fleethaus, Veritaskai 2). Ganz gemäß des hanseatischen Erbes Hamburgs fließen dabei in jährlich mindestens vier Kollektionen jahrzehntelange Tradition, immer wieder neue Inspirationen der vielseitigen WIND SPORTSWEAR-Standorte an der Küste und auf den Inseln sowie internationale Trends und Tendenzen ein.

Produziert wird die Kleidung der Marke WIND SPORTSWEAR seit ebenso bereits Jahrzehnten überwiegend in Portugal. Das familiengeführte Produktionsteam in Portugal arbeitet dabei nach dem etablierten ÖKOTEX-Standard und stellt individuelle Mode über den

gesamten Fertigungszyklus nachhaltig her.

„Unsere hohe persönliche Einbindung in alle Schritte der Entwicklung und Produktion sowie Transparenz und Schnelligkeit durch kurze innereuropäische Wege, sind wichtige Erfolgsfaktoren“, so Frank Terstiege, Geschäftsführer der WIND-GRUPPE.

In mehr als 45 Stores der WIND-GRUPPE sowie dem ausgewählten Einzelhandel stehen regelmäßig neue Kollektionen, aber auch Klassiker zum geruhsamen Stöbern oder zielgerichtetem Einkauf bereit. Ob T-Shirts, Hemden, Polo-Shirts, Hoodies, Sweat-Shirts, Kleider, Jacken oder Accessoires – die Stores an einladenden Promenaden, in Häfen, direkt neben Segelbooten und Fischkuttern oder mit Schrittentfernung zum Strand, laden immer wieder ein und begeistern jedes Mal aufs Neue mit neuen Entdeckungen und begehrten Bestsellern.

„Die lokale Stärke und Präsenz der WIND-Standorte sind eine treibende Kraft und inspirieren uns immer wieder“, so Steffen Sandler, Geschäftsführender Gesellschafter. Ergänzend setzt WIND SPORTSWEAR auch immer mehr auf Online-Präsenz. „Ob in der Verbindung von stationären und Online-Handel, oder um Marke und Standorte zu erleben – WIND SPORTSWEAR wird noch spürbarer! Hautnah!“ so Sandler.

Fleethaus  
Veritaskai 2  
20179 Hamburg  
Tel.: 040 300-838-90  
E-Mail: wind@wind-sportswear.de  
www.wind-sportswear.de



Mit modischen Tönen und Trends auf Erfolgskurs segeln

Foto: wind sportswear

### Änderungen der Staffeleinteilung

■ (pm) Harburg / Wilhelmsburg. Der Spielausschuss des HFV hat die Änderungen der Staffeleinteilung bis zur Kreisklasse B bekannt gegeben. Demzufolge wird der SV Wilhelmsburg 2 aus der Kreisklasse gestrichen und durch den SV Wilhelmsburg 4 ersetzt. In der Kreisklasse 3 wird der SV Wilhelmsburg 4 gestrichen und durch den SV Wilhelmsburg 2 ersetzt. Bostelbek hat seine 2. Herren aus der Kreisklasse 2B zurückgezogen; stattdessen tritt Kosova 2 an. Der Spielausschuss behält sich bis zum Serienbeginn Änderungen vor.

### TTC : Jazz-Modern-Musicaldance

■ (pm) Harburg. Seit August bietet der TTC Harburg im HTB für Kinder und Jugendliche Jazz-Modern-Musicaldance mit Hip-Hop-Einflüssen im Sportpark Jahnhöhe, Vahrenwinkelweg 28, an. Die Gruppen von 17 bis 18 Uhr für die 8 bis 13-Jährigen und von 18 bis 19 Uhr für Jugendliche werden von der Übungsleiterin Lily Steidl unterrichtet, die sich zurzeit in der Ausbildung an der Stage School befindet.

In beiden Gruppen sind noch Plätze frei, sodass die 1. Vorsitzende des TTC Harburg, Dagmar Krüger, noch Anmeldungen zu kostenfreien Schnupperstunden entgegen nimmt. Anmeldungen und weitere Informationen unter Telefon 7905911 oder per E-Mail an l.vorsitz@ttc-harburg.de.

## Eine Harburger Erfolgsgeschichte Klinik für Nephrologie feiert 25-Jähriges

■ (pm) Harburg. 1995 führte Dr. Jürgen Linzer die erste Dialyse im Asklepios Klinikum Harburg durch – heute sind es Tausende im Jahr. Die Zahl der Menschen mit Nierenerkrankungen in Deutschland steigt stetig an: Aktuell sind vier bis sechs Millionen Menschen betroffen – von ihnen benötigen rund 80.000 eine dauerhafte Dialysebehandlung. Dr. Jürgen Linzer baute die Klinik für Nephrologie am Asklepios Klinikum Harburg als Assistenzarzt mit auf – als Chefarzt blickt er auf ereignisreiche Jahrzehnte zurück.

Sie wiegen rund 150 Gramm und sind für eine Vielzahl von Aufgaben im menschlichen Körper wichtig: Die Nieren. Sie übernehmen die Regulation des Wasser- und Elektrolythaushalts, die Entgiftung des Körpers, sind an der Einstellung des Blutdrucks und der Produktion von Hormonen beteiligt. Wenn sie nicht richtig – oder im schlimmsten Fall gar nicht – funktionieren, kann das Blut nicht mehr gereinigt werden: Eine lebensbedrohliche Situation. Dann übernimmt eine externe Maschine die sogenannte Hämodialyse („Blutwäsche“), die in der Regel pro Behandlungseinheit vier Stunden dauert.

Am Asklepios Klinikum Harburg wurde das erste Dialysegerät vor 25 Jahren in Betrieb genommen. Chefarzt Dr. Jürgen Linzer erinnert sich an den Aufbau seiner Abteilung: „Als ich 1987 als Assistenzarzt in Harburg anfang, wurden Dialysepatienten noch in den Räumen der Neurologie von Mitarbeitern einer externen Praxis behandelt. Erst 1995, damals noch im Landesbetrieb Krankenhäuser, gründeten wir unsere eigene Abteilung – gestartet sind wir mit drei Behandlungsplätzen.“ Der



Chefarzt Dr. Jürgen Linzer bei der Arbeit an der Dialysemaschine

Foto: asklepios

Bedarf ist über die Jahre gewachsen: Mittlerweile behandelt das Team von Linzer an mehr als doppelt so vielen Plätzen bis zu zehn Patienten am Tag, an sechs Wochentagen. Waren es 1995 noch überschaubare 600 Patienten, behandelt das Team der Nephrologie heute mehr als 2.500 Dialyse-Patienten jährlich.

Dank moderner Therapien und umfassender Versorgung bewegt sich die Zahl der Dialyse-Patienten in Deutschland auf einem relativ stabilen Niveau. Gleichzeitig steigt das Durchschnittsalter der Patienten: Betrug es 2011 noch 65 Jahre, sind es heute 68 Jahre. Die häufigsten Gründe für Niereninsuffizienz sind Diabetes und Bluthochdruck, beides Erkrankungen, die in vielen Fällen durch eine ungesunde Lebensweise begünstigt werden können. Ernährungsberatung ist deswegen ein wichtiger Bestandteil der Therapie, regelmäßig veranstaltet Chefarzt Dr. Linzer Infoveranstaltungen zu dem Thema.

40 JAHRE WIND SPORTSWEAR -  
WIR BEDANKEN UNS FÜR IHR VERTRAUEN!

DER LAGERVERKAUF  
GEHT WEITER!

bei KUHN & WITTE  
Harburger Straße 25 • 21266 Jesteburg  
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

NEUE  
ZUSATZ-  
TERMINE!



WIND SPORTSWEAR  
MARITIME LIFESTYLE · SINCE 1980

ÖFFNUNGSZEITEN

24. + 25. + 26.09.2020 | Donnerstag bis Samstag  
jeweils von 10 - 18 Uhr

WIND GMBH • FLEETHAUS • VERITASKAI 2 • 21079 HAMBURG • WWW.WIND-SPORTSWEAR.DE



# The Beggar's Opera im Gloria-Tunnel

## Komprimierte und neu aufgeführte Version

■ (pm) Harburg. „The Beggar's Opera“ – des Bettlers Oper... Was fehlt dem Bettler? Geld... – Geld für Sängerinnen und Musiker. Aber benötigt er für zehn Rollen wirklich zehn Akteure? Und ein Orchester? Der Buxtehuder Akkordeonist Heiko Steffens verneinte die Fragen des Bettlers. Und so arrangierte er eine komprimierte und mit nur zwei Sängerinnen und einem Akkordeon neu interpretierte Version der Beggar's Opera. Eine besonders interessante Aufgabe für die Sängerinnen Pia Tietz und Alexandra Steffens, die mit Hilfe verschiedener Accessoires ihre Rollen mehrmals im Stück wechseln. Durch die Handlung führt John Gays unterle-

gener Rivale im Komponisten-Wettkampf um die Gunst der Zuschauer: Georg Friedrich Händel, verkörpert von Gerrit Steffens. Der Arrangeur Heiko Steffens übernimmt die Begleitung der Sängerinnen auf seinem Akkordeon. Zu hören und zu sehen ist diese originelle Version am Sonntag, 27. September, ab 15.30 Uhr (bis 17 Uhr) bei freiem Eintritt im Gloria-Tunnel (Hutspende erbeten). Die aktuellen allgemeinen Hygiene- und Corona-Regeln werden eingehalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Projekt wird aus dem Verfügungsfonds „Soziale Stadt“ für das Gebiet „Harburg Innenstadt/Eißendorf Ost“ gefördert.



Das Stück spielt im London des Jahres 1728: Polly Peachum, Tochter eines reichen Hehlers, hat den Räuberhauptmann Macheath geheiratet – mit allen Folgen!  
Foto: Heiko Steffens

# Dan Raza in der Fischhalle

## Schon für Joan Armatrading gespielt

■ (pm) Harburg. Er ist ein junges Songwriter-Talent aus England: Dan Raza. Jahrelang tingelte er durch die Bars und Clubs von London. 2007 spielte er den Eröffnungspart auf der Europatournee von Joan Armatrading. Auch sonst ist der Engländer gern gesehener Gast auf internationalen Festivals und bei den legendären „BBC Live Sessions“. Neil Young nahm einen seiner Songs auf seine website. 2008 wurde er für den Indy Music Award nominiert.

Nach der Corona-Pause kommt Dan Raza erstmalig wieder in den Norden. Am Freitag, 25. September durch die Bars und Clubs von London. 2007 spielte er den Eröffnungspart auf der Europatournee von Joan Armatrading. Auch sonst ist der Engländer gern gesehener Gast auf internationalen Festivals und bei den legendären „BBC Live Sessions“. Neil Young nahm einen seiner Songs auf seine website. 2008 wurde er für den Indy Music Award nominiert.

# Marktkauf wird zum „E-Center“

## Neues Konzept, neues Erscheinungsbild

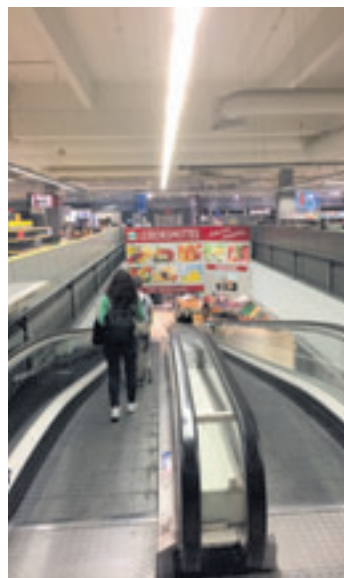
■ (gd) Harburg. Heute ist vorläufig der letzte Tag, und viele Regale im Marktkauf sind bereits geräumt. Für rund vier Wochen bleiben der Supermarkt im Erdgeschoss und die Lebensmittelabteilung im Untergeschoss nun erst einmal geschlossen. Der Markt wird dann in ein E-Center – einen großen Edeka-Markt – mit einer Verkaufsfläche von rund 3000 Quadratmetern vollkommen neu gestaltet und umgebaut. Tadeusz Chmielewski, Geschäftsführer und Chef im E-Center, ist zuversichtlich, den Markt in der zweiten Oktoberhälfte der Kundschaft im neuen Ambiente präsentieren zu können. „Wir liegen voll im Plan“, lässt er wissen, denn schon seit einigen Wochen laufen – für die Kundschaft durch die Staubschutzwände schon seit einiger Zeit erkennbar – bei vollem Betrieb diverse Umbauarbeiten. Hinter den Trennwänden sind die Handwerker intensiv dabei beschäftigt, alte Regale zu entfernen, Fußböden neu zu verlegen und modernste Beleuchtungstechnik mit energieeffizienten LED-Lampen zu installieren. In dem unteren Bereich, wo sich bisher die



Geschäftsführer Tadeusz Chmielewski hat schon einen Plan, was wo demnächst seinen Platz finden wird  
Foto: gd

Lebensmittelabteilung befand, werden Lagerräume entstehen. Neu wird auch das „Scan & Go-System“ sein, über das mit einer speziellen Edeka-App die Einkäufe erfasst und abgerechnet werden, ohne an ei-

ner der Kassen warten zu müssen. Ein weiteres Highlight wird die Abteilung für Kühlprodukte sein, in der neben Fleisch und Wurst den Kunden auch ein umfangreiches Sortiment an Käse geboten wird. Dort, wo sich bisher die Bäckerei befand, entsteht eine neue Obst- und Gemüseabteilung mit einer üppigen Salatbar und auch zahlreichen Bio-Produkten. Zudem wird eine neue große Glasfront zum Seeveplatz dazu beitragen, den Markt heller und freundlicher zu machen. Einige Artikel werden allerdings zukünftig nicht mehr im Sortiment zu finden sein, wie zum Beispiel Damen- und Herrenoberbekleidung – anderes wird an neuer Stelle platziert, beispielsweise Haushaltsgeräte und „weiße Ware“, wie etwa Kühlschränke, Waschmaschinen und ähnliches. „Der Umbau betrifft nur den Bereich des Supermarktes im Erdgeschoss. Das Marktkauf-Center als solches, beziehungsweise die darin befindlichen Geschäfte und Dienstleistungsunternehmen sind von den Umbaumaßnahmen nicht betroffen und bleiben natürlich für Kundenbesuche geöffnet“, versichert die



Das schwierigste Projekt beim Umbau ist der Abbau der Rollsteige zum Untergeschoss, der ehemaligen Lebensmittel-Abteilung  
Foto: jk

Centermanagerin Valbone Scharfenberg. Somit können die Kunden und Besucher auch am 27. September, dem nächsten verkaufsoffenen Sonntag, hier gemütlich und in aller Ruhe shoppen. 1983 hat das Center unter dem Namen SUBA-Center („Super Basar“) erstmals seine Türen geöffnet und als Marktkauf-Center vor zwei Jahren sein 35-jähriges Bestehen gefeiert. 2008 hatte die Edeka Handelsgesellschaft Nord das Center übernommen.

# Auf den Punkt gebracht

## Die schönste Stadt der Welt, daran ändert auch Corona nichts

### Überlegenswertes von Karin Brose

– „Du, fährst die S-Bahn heute langsamer?“  
– „Langsamer als die Schiffe?“  
– „Nee, als sonst.“  
Man könnte es fast glauben, dass die Uhren langsamer gehen, an diesem Samstagabend am südlichen Ufer der Elbe. Tausende Menschen haben sich versammelt, um die Königinnen der Meere auslaufen zu sehen. Familien machen Picknick, Jugendliche sitzen in Gruppen auf dem Boden und chillen. Vor lauter Stativen kann man das Ufer nicht sehen. „Sie da, mit der großen Kamera! Können Sie mal zur Seite gehen?“ Die dicke Plastik von Niki de Saint Phalle hat Gesellschaft bekommen. Vielleicht, weil sie so schön ist, eher aber, weil sie erhöht steht und man von ihrem Sockel aus die Elbphilharmonie in voller Schönheit und ganz in Blau bewundern kann. Das Ordnungs-

personal hat zu tun, die Schauspieligen aus der Feuerwerkzone herauszuhalten. Und dann geht es los! Das erste Kreuzfahrtschiff läuft aus und das Feuerwerk beginnt! Die Lichter spiegeln sich tausendfach in den Scheiben der gegenüberliegenden Gebäude und Schiffe. Als eine kurze Pause eintritt, rufen die Passagiere der MS Deutschland im Chor zum Ufer herüber „Zugabe, Zugabe!“ Die am Ufer lachen. Ein Band ist geknüpft zwischen Reiherstieg und der Weiten Welt – wie wäre es...? Als das letzte Schiff durch, auch der riesige Schwimmkran vorbei ist, wird es leise auf der Südseite der Elbe. Die Menschen schauen andächtig auf die wunderschöne Kulisse ihrer Stadt. Auf dem Dom dreht sich das Riesenrad, die Treppe im Michel windet sich in blauem Licht, die großen Hotels am Hafen konkurrieren mit den zahlreichen Kirchen. Die S-Bahn –

oder ist es doch die U3 – zieht langsam von links nach rechts durch das Bild. Was für ein wunderbarer Abend mit südlich lauem Lüftchen an der Elbe, hier in der schönsten Stadt der Welt. – Wie das wohl dieses Jahr wird, wo Corona alles verändert hat...



Karin Brose Foto: priv.

## Das neue Heimtrikot 2020/21

■ (pm) Hamburg. Weißes Jersey mit einer von Hamburg inspirierten Wellenoptik an den Ärmeln und den Koordinaten des Volksparkstadions im Nackenbereich – so sieht das neue Heimtrikot des HSV aus, welches die Elf von Daniel Thioune in der Saison 2020/21 bei Heimspielen im Volksparkstadion tragen wird. Das neue Trikot ist ab sofort im HSV-Onlineshop vorbestellbar, die Lieferzeit beträgt bis zu 24 Werktagen.

## Anzeigenberatung (040) 70 10 17-0

## Kimchi & Co.

■ (pm) Harburg. Einen Kurs über die verschiedenen Formen des Halbbarmachens bietet Maren Buratam 24. September von 18.30 bis 22 Uhr in der Evangelischen Familienbildung Harburg, Hölertwiete 5 an. Mitzubringen sind Schraub- und Weckgläser. Die Teilnahmegebühr beträgt 23 Euro. Anmeldung unter Tel. 519000961.

**7 JAHRE GARANTIE\***

# Tschüss, Mehrwertsteuer.

**Bei den meisten Kia Modellen jetzt 16 % MwSt. sparen.<sup>1</sup>**

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

**KIA**  
The Power to Surprise

Die Bundesregierung senkt die Mehrwertsteuer von 19 auf 16 %. 3 % weniger reichen uns nicht, deshalb sparen Sie bei Kia jetzt weitere 16 % bei den meisten Kia Modellen. Zum Beispiel bei dem Kia Sportage, der durch viel Stauraum, eine umfassende Serienausstattung und seine intelligenten Assistenzsysteme<sup>2</sup> begeistert. Immer mit dabei: die 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie\*, das Kia Qualitätsversprechen.

Dämmerungssensor • Rückfahrkamera<sup>2</sup> • Geschwindigkeitsregelanlage<sup>2</sup> • Bergabfahrlhilfe<sup>2</sup> • Kia UVO® Connect<sup>3</sup> • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Sportage MJ 21 (Benzin oder Diesel, Schaltgetriebe oder Automatik), 130 kW (177 PS), in l/100 km: innerorts 9,5; außerorts 6,2; kombiniert 7,4. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 170 g/km. Effizienzklasse: D.<sup>4</sup>

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Sportage bei einer Probefahrt.

**AUTOHAUS BOLLBUCK KG**  
Cuxhavener Str. 256-258 · 21149 Hamburg  
Tel. 040/70 1033-60 · Telefax 040/70 1033-66  
Mail: info@bollbuck.de · Internet: www.bollbuck.de

\* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Wir gewähren Ihnen im Aktionszeitraum vom 01.07.2020 bis 30.09.2020 bei Kauf eines noch nicht zugelassenen neuen Kia Fahrzeugs mit Ausnahme von Elektro- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen, allen ATTRACT Versionen, Stinger und dem Sorento Modelljahr 2021 einen Nachlass auf den Bruttokaufpreis in Höhe von 13,79 %. Maßgeblich ist der Tag des Abschlusses des Kaufvertrages. Nachlass ist im ausgezeichneten Preis nicht enthalten und wird auf der Rechnung abgezogen. Keine Barauszahlung, Nachlass wird pro Kunde nur einmal gewährt. Angebot nur gültig für Privatkunden, die nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, nicht kombinierbar mit anderen Verkaufsfördermaßnahmen und Aktionen.

2 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

3 Informations- und Steuerungs-Dienst für Ihren Kia; Smartphone mit iOS- oder Android-Betriebssystem und Mobilfunkvertrag mit Datenoption, durch den zusätzliche Kosten entstehen, erforderlich. Einzelheiten zu Funktionsweise und Nutzungsbedingungen erfahren Sie bei Ihrem Kia Partner und auf kia.com. Die Dienste stehen für eine Laufzeit von sieben Jahren nach Erstzulassung kostenfrei zur Verfügung und können während der Laufzeit inhaltlichen Änderungen unterliegen.

4 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



## MUSIKGEMEINDE HARBURG E.V.



90 Jahre Musikgemeinde Harburg  
Jubiläumssaison beginnt am 25. September 2020

45 Minuten-Konzerte in der Friedrich-Ebert-Halle  
Konzertreihe I 17:30-18:15  
Konzertreihe II 19:15-20:00  
Konzertreihe III 21:00-21:45

Symphoniker Hamburg - Philharmonisches Staatsorchester Hamburg  
Mendelssohn Kammerorchester Leipzig - Ragna Schirmer  
NDR Elphcellisten - Mandelring & Minetti Quartett  
Capella de la Torre - Ensemble Resonanz  
Asya Fateyeva - Barbara Dennerlein

In dieser Saison gibt es nur Karten für Mitgliedschaften!

Werden Sie Mitglied! Interessenten für eine Mitgliedschaft mit 10 Konzerten in der Friedrich-Ebert-Halle und weiteren Veranstaltungen (ab 130 Euro für sämtliche Veranstaltungen) wenden sich an Frau Wiegels 040-76751111 mitglieder@musikgemeinde-harburg.de

Musikgemeinde Harburg e.V.

Geschäftsführerin: Karola Parry • Kiefernberg 42 • 21075 Hamburg  
www.musikgemeinde-harburg.de

Anzeige

## 90 Jahre Musikgemeinde Harburg

Festkonzert am 25. September

■ (pm) Harburg. Vor genau 90 Jahren, am 25. September 1930, fand das erste Konzert des neu gegründeten Vereins „Musikgemeinde Harburg-Wilhelmsburg“ in der Friedrich-Ebert-Halle statt. Die im selben Jahr frisch eingeweihte Harburger „Stadhalle“ lieferte damals mit den Hamburger Philharmonikern unter der Leitung von Hermann Abendroth einen wunderbaren Rahmen für das Festkonzert. Bis heute können die Konzerte der Musikgemeinde in diesem für ihre Akustik bekannten Raum veranstaltet werden. Zum Jubiläumskonzert am 25. September 2020 werden die Hamburger Symphoniker in Harburg die „Italienische“ von Felix Mendelssohn Bartholdy spielen. Seit 90 Jahren gelingt es dem Vorstand der Musikgemeinde Harburg, Konzerte mit den großen Hamburger Orchestern und vielen spannenden weiteren Musikensembles im Süden der Stadt

zu veranstalten. „Es ist eine große Freude, die Symphoniker Hamburg, geleitet vom Dirigenten und Klarinetten Martin Fröst, an diesem für Harburg wichtigen Termin zu empfangen“, sagte Karola Parry, Geschäftsführerin der Musikgemeinde. Dass die Musiker und alle mit der Planung und Durchführung betrauten Mitarbeiter trotz der ungewöhnlichen und komplizierten Bedingungen durch die Coronapandemie diesen Abend ermöglichen, ist ein besonderes Geburtstagsgeschenk. Leider lassen es die geltenden Abstandsregeln und die im Hygienekonzept verankerten Vorsichtsmaßnahmen zurzeit nicht zu, Karten im freien Verkauf anzubieten. Informationen zum Programm der Saison 2020/2021 der Musikgemeinde und zu den Rahmenbedingungen einer Mitgliedschaft sind stets aktuell auf der Internetseite Musikgemeinde-Harburg.de zu finden.



Sylvain Cambreling dirigiert in Harburg

Foto: Daniel Dittus

## KLIK green: Gesunde Umwelt, gesunde Menschen

AKH engagiert sich im Klimaschutzprojekt

■ (pm) Harburg. Ab sofort nimmt das Asklepios Klinikum Harburg teil an der vom Bundesumweltministerium geförderten Initiative „KLIK green – Krankenhaus trifft Klimaschutz“. In dem Projekt tauscht sich ein bundesweites Netzwerk von 250 Krankenhäusern und Reha-Kliniken aus: Gemeinsam verfolgen die Einrichtungen das Ziel, den Ausstoß von 100.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten zu vermeiden. Das Harburger Klimateam berät über neue Ideen zur nachhaltigeren Gestaltung des Campus, steht im Austausch mit anderen Kliniken und macht das Thema Klimaschutz zu einem Grundsatz der Klinik. „Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind keine Einweg-Themen – deshalb geht nach dem Erfolg des „Idea Pop-Up Stores“ zum Thema Nachhaltigkeit im letzten Jahr unser Weg zum grüneren Campus weiter“, berichtet Stefanie Pohl, Referentin für Kommunikation am Klinikum und seit Kurzem



Klimateam im Klinikpark (im Uhrzeigersinn v.l.n.r.): Stefanie Pohl (Klimamanagerin), Marit Buschke (Trainee der Geschäftsführung), Eike Jan Schröder (Klinikmanager), Samiran Sadak (Kordinatorin Dienstleister), Marc Christensen (Leitung Betriebstechnik) und Svenja Frommann (Leitung Therapie)

Foto: asklepios

Klimamanagerin im Rahmen des KLIK green-Projekts. Erste Erfolge im Bereich Klimaschutz kann Pohl schon vorweisen: Gemeinsam mit einem berufsgruppenübergreifenden Team

hat sie den ersten Harburger „Idea Pop-Up Store“ 2019 durchgeführt – und dabei gezeigt, dass Klimaschutz immer auch Kommunikationsaufgabe ist: Mehr als 200 Kollegen haben den Pop-Up Store besucht, noch mehr ihre Ideen für einen grüneren Campus eingereicht.

Am Ende haben die Mitarbeiter der Klinik daraus drei Gewinnerprojekte gewählt – die von der Geschäftsführung verbindlich umgesetzt werden mussten. „Viele der Kollegen engagieren sich nicht nur privat zum Thema Nachhaltigkeit, sondern haben auch zahlreiche kreative Ideen, wie unsere Klinik nachhaltiger werden kann. Dieses Engagement wollen wir zukünftig weiter fördern und allen Kollegen die Gelegenheit geben, unseren Arbeitsplatz grüner und nachhaltiger zu gestalten“, so Pohl. In der Kommunikation bedeutet Nachhaltigkeit vor allem Transparenz: Die Mitarbeiter werden in Rundmails und im So-

cial Intranet der Klinik über den Fortschritt der grünen Projekte auf dem Laufenden gehalten. Mittlerweile sind die drei Gewinnerprojekte 2019 an der Klinik etabliert.

## Kreative Ideen umgesetzt Neue Harburg-Postkarten

■ (pm) Harburg. Ansichtskarten mit Harburg-Motiven werden immer mehr nachgefragt! Deshalb hat das Citymanagement in Zusammenarbeit mit den beiden Harburger

Künstlern – Gundula Niegot und Thorsten Kirsch – viele neue Postkartenmotive in das Sortiment aufgenommen, die es ab sofort in der Höllertwiete und im Phoenix-Cen-



Harburg bei Nacht

Foto: Niegot

ter für 1,50 Euro zu kaufen gibt. Die Foto-Postkarten wurden von der Harburgerin Gundula Niegot in zwei Versionen gestaltet: Die Tag-Version sendet in eleganter Schreibrift „Liebe Grüße aus Harburg“ mit Hochglanz-Motiven des Rathauses, der Außenmühle und der alten Elbbrücke. Die Nacht-Karte mit dem Text „Harburg bei Nacht“ in geometrischer Zierschrift zeigt die Vielseitigkeit und Wandlungsfähigkeit des Stadtteils mit den beleuchteten Fassaden der Häuser im Binnenhafen, der alten Elbbrücke im Sonnenuntergang sowie dem prächtigen Rathaus im Lichterglanz. Illustrator Thorsten Kirsch hatte die Idee zu seinen 20 verschiedenen Postkartenmotiven bei Wanderungen, Kajakfahrten und Radtouren in und um Harburg. Ganz besonders hat ihn der Harburger Hafen inspiriert, da er dabei die noch nicht gentrifizierte Hafenslandschaft erleben, städtebauliche Sünden mit

neuem Blick erfassen und mit Stift des Zeichners durchspielen konnte. An jedem Ort wurden die image006.png-Koordinaten festgehalten und in einen QR-Code umgewandelt. So ist jede Karte auch ein interaktives Spiel mit dem realen Ort, mit der Smartphone-Kamera oder einem QR-Code-Scanner zu erleben und bietet dabei die Möglichkeit, den Ort ggfs. einmal selbst neu zu entdecken.

Thorsten Kirsch, geboren 1963 in Hamburg, arbeitet als freiberuflicher Illustrator, studierte Kunst und Kunstgeschichte und wohnt seit 2004 im Hamburger Süden. In dieser Zeit in Harburg war er bereits in mehreren Ausstellungen zu sehen und hat u.a. das Projekt „Smartphonezombies Diary“ inszeniert.

Die Harburg Info in der Höllertwiete 6 ist Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr und der Harburger Pop-Up Store im Phoenix-Center ist von Montag bis Sonnabend von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

## Null Hebammen in Wilhelmsburg? Neue Studiengänge für Hebammen und in der Pflege

■ (pm) Harburg/Wilhelmsburg/Süderelbe. Mit dem Start des diesjährigen Wintersemesters bietet die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW) drei neue Studiengänge an. Studenten können ab sofort einen dualen Bachelorstudiengang in den Bereichen Hebammenwissenschaft und Pflege und einen Masterstudiengang im Bereich der Pflege belegen.

Claudia Loss (Harburg), gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Bürgerschaftsfraktion: „Das ist ein wich-

tiger und notwendiger Schritt, um das Ansehen der Berufsbilder von Hebammen und Pflegefachleuten zu stärken und zu fördern. Uns fehlen Hebammen in ganz Hamburg, besonders in den Randgebieten und eben auch südlich der Elbe. Gibt man beispielsweise bei der Hebammenuche auf der Internet-Seite des Hebammenverbandes Hamburg den Stadtteil Wilhelmsburg ein, erhält man als Ergebnis exakt Null Hebammen.“ Nicht alle Hebammen sind in dieser Suche gelistet, erläutert Loss, „aber

im Vergleich mit anderen Stadtteilen sind die Ergebnisse bezeichnend. Während sich die Lage in Harburg im stationären Bereich entspannt, bleibt der Stadtteil im ambulanten Bereich unterversorgt. Immer weniger Familien erhalten die wichtige Hilfe einer Hebamme zuhause nach der Geburt.“ Die Hebammenversorgung in Hamburg müsse also dringend verbessert werden, betonte Loss und führte aus: „Wir wollen Hebammen dazu bewegen, sich mehr in unterversorgten Stadtteilen niederzulassen. Dazu

brauchen wir aber auch insgesamt mehr Hebammen in ganz Hamburg. Wir erhoffen uns von den neuen Studiengängen an der HAW, dass sich in Zukunft mehr junge Menschen für den Beruf der Hebamme oder der Pflegefachfrau oder des Pflegefachmannes entscheiden.“



Claudia Loss

Foto: SPD

AtourO  
Eigenanreise nach  
Muggendorf



SPEZIALANGEBOT\*  
AB 119 EUR p.P.

NUTZUNG DES CA. 300M<sup>2</sup> GROSSEN WELLNESSBEREICHS

AKZENT Hotel Goldner Stern ★★★★★  
EINZIGARTIGER URLAUB IN DER FRÄNKISCHEN SCHWEIZ

FÜR SIE INKLUSIVE

- 2 Nächte im Doppelzimmer • täglich reichhaltiges Frühstück mit regionalen Produkten • zur Begrüßung ein Bayreuther Aktienbrauerei Bier 0,25l oder ein Softgetränk 0,3l • mittags kleiner Snack mit Suppe und Salat • abends frisches, regionales 3-Gang-Menü mit zwei Hauptgängen zur Wahl oder Buffet, für Kinder ein Tellergericht
- Gratis-Nutzung des hauseigenen Wellnessbereichs mit Hallenbad, finnischer Sauna, Meditations-sauna, Infrarotsauna, Dampfbad und Whirlpool • WLAN im Zimmer
- 1x pro Zimmer Wanderkarte mit ausgearbeiteten Wandertouren

Ortstaxe i.H.v. ca. 1 EUR p.P./Nacht nicht inkludiert und zahlbar vor Ort

Der charmante staatlich anerkannte  
Luftkurort Muggendorf in der herrlichen  
Fränkische Schweiz ist besonders  
bei Familien beliebt und überzeugt  
neben seiner ruhigen Lage durch seine  
einzigartige Architektur mit den historischen  
Gemäuer und zahlreichen  
interessanten Bauwerke.

SPEZIALPREISE FÜR SIE\*

Preise p.P. im Doppelzimmer ab EUR\*  
2 Nächte – Zeitraum (Anreise: täglich)

05.10.2020 - 25.10.2020	119 EUR
09.11.2020 - 13.12.2020	119 EUR
04.01.2021 - 21.03.2021	119 EUR
03.05.2021 - 16.05.2021	119 EUR
29.08.2020 - 04.10.2020	129 EUR
26.10.2020 - 08.11.2020	129 EUR
14.12.2020 - 03.01.2021	129 EUR
22.03.2021 - 02.05.2021	129 EUR

www.atouro.de/hotelangebote  
Familienzimmer buchbar &  
Verlängerungsnacht möglich

☎ 0800 - 2 63 42 66  
(gebührenfrei)

STICHWORT: 1549

AtourO  
Eigenanreise nach  
Neustadt



SPEZIALANGEBOT\*  
AB 199 EUR p.P.

NUTZUNG DES HOTELEIGENEN HOCHSEILGARTENS!

Hotel Strandkind ★★★★★  
MEERLUFT SCHNUPPERN AM SÜDSTRAND DER OSTSEE

FÜR SIE INKLUSIVE

- 2 Nächte im Doppelzimmer • tägl. reichhaltiges Frühstück in Bio Qualität
- Kids All Inclusive (Kinder erhalten unabhängig der Verpflegungslösung der Vollzahler die All Inclusive Verpflegung) • tägl. Benutzung des hauseigenen Saunabereichs mit 2 Saunen • Aktivprogramm mit z.B. geführten Fahrradtouren, Familien-GPS Tour (lt. Aushang vor Ort, Änderung unter Vorbehalt) • WLAN im gesamten Hotelbereich • Tischtennis, Bücherverleih, Spiele-Verleih nach Verfügbarkeit

\*Sommer-Special: Öffnungszeiten und Gültigkeit lt. Aushang vor Ort. Änderungen unter Vorbehalt.

Das Hotel Strandkind befindet sich  
rund 3 km vom Zentrum entfernt.  
Bis zur nächsten Sehenswürdigkeit  
(Südstrand an der Ostsee) sind es nur  
rund 150 m. In Scharbeutz, in ca. 10,3  
km Entfernung, lädt die öffentliche  
Ostseetherme zum witterunabhängigen  
Badevergnügen ein.

SPEZIALPREISE FÜR SIE\*

Preise p.P. im Doppelzimmer ab EUR\*  
2 Nächte – Zeitraum (Anreise: täglich)

25.10.2020 - 17.12.2020	199 EUR
03.01.2021 - 28.02.2021	199 EUR
14.03.2021 - 25.03.2021	199 EUR
01.03.2021 - 13.03.2021	219 EUR
18.04.2021 - 12.05.2021	219 EUR
30.08.2020 - 24.10.2020	229 EUR
26.03.2021 - 17.04.2021	229 EUR
13.05.2021 - 20.06.2021	229 EUR

www.atouro.de/hotelangebote  
Familienkoje buchbar &  
Verlängerungsnacht ab 94 EUR

☎ 0800 - 2 63 42 66  
(gebührenfrei)

STICHWORT: 1549



# Wohnwelt Haus & Garten

## Frist bis 31.12.2020 für alte Holzfeuerstätten

### Ofentausch für den Klimaschutz

■ (akz-o). Der Rückgang der CO<sub>2</sub>-Emissionen während der Corona-Pandemie sei lediglich ein „Einmaleffekt“, so der Präsident des Umweltbundesamtes, Dirk Messner. Die aktuell guten Zahlen geben keinen Anlass zur Entwarnung.

#### Gesetzgeber verschärft Grenzwerte für Holzfeuerstätten

Mit Holz als nachwachsendem Brennstoff verbrennt man nach aktuellen Umweltstandards sauber und CO<sub>2</sub>-neutral. Außerdem zählt

Holz zu den staatlich geförderten erneuerbaren Energien. Die Bundesimmissionschutzverordnung (BImSchV) setzt auf moderne Ofentechnik und achtet dabei auf die Einhaltung verschärfter Grenzwerte. Oftmals heißt das: Bestehende Holzfeuerstätten müssen je nach Alter und Qualität des Heizeinsatzes nachgerüstet oder erneuert werden.

#### Das sollten Ofenbesitzer wissen

Holzfeuerstätten, die nicht mehr den geltenden Grenzwerten und



Mit moderner Ofentechnik zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen beitragen. Foto: AdK/www.kachelofenwelt.de/Gutbrod/akz-o

Wirkungsgraden entsprechen, müssen modernisiert oder ausgetauscht werden. Aktuell läuft die dritte Stufe der Verordnung – Austauschfrist bis zum 31.12.2020. Sie gilt für Öfen, die vor dem 01.01.1995 in Betrieb gegangen sind. Ob die eigene Feuerstätte betroffen ist, kann beim zuständigen Fachbetrieb erfragt werden. Die richtigen Ansprechpartner in Ihrer Region finden Sie über das Infoportal der AdK, Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V. – [www.kachelofenwelt.de](http://www.kachelofenwelt.de).



Eine moderne Holzfeuerstätte bietet ausgereifte effiziente und brennstoffsparende Technik. Foto: AdK/www.kachelofenwelt.de/Gutbrod/akz-o

## Kleiner Raum, Dusche ganz groß

■ (akz-o). Auch im kleinen Bad eine komfortable Duschkabine unterzubringen, ohne viel Platz zu beanspruchen. Das klingt nach einer Herausforderung. Kermi zeigt an einem konkreten Beispiel, wie das ganz einfach funktioniert.

Kermi ist der Spezialist, wenn es um Duschkabinen geht. Mit einer enorm großen Bandbreite an Serienmodellen in unterschiedlichsten Abmessungen, für nahezu jede Einbausituation und jeden Badgrundriss. Ein großes Thema, vor allem im Renovierungsbereich, ist die Ausstattung von Kleinbädern. Auch auf kleinem Raum möchte man nicht auf eine komfortable Duschkabine verzichten.

Steht nur wenig Platz im Badezimmer zur Verfügung, sind eine clevere Anordnung der Duschkabine

und die Auswahl des passenden Modells besonders wichtig. Das folgende Beispiel zeigt ein schmales Bad mit Duschbereich über die ganze Raumbreite, abgetrennt durch ein Mauersegment mit integriertem Regal und einer Nischen-tür. Hier eignet sich besonders gut die Raya Pendeltür. Die Pendeltür mit integriertem Hebe-Senk-Mechanismus lässt sich bequem nach innen und nach außen öffnen. Raya ist durch ein intelligentes Ausgleichs- und Maßsystem besonders anpassungsfähig und bleibt dabei immer schön schlank in der Optik. Das geradlinige Design ist zeitlos und passt in jedes Bad. Entstanden ist eine geräumige Duschlösung, die sich perfekt in das schmale Bad integriert, ohne viel Platz zu beanspruchen.



Eine geräumige Dusche auf kleinem Raum. Die Duschkabine, hier in Kombination mit einem feststehenden Mauersegment, ist die ideale Nischenlösung und bietet jede Menge Komfort beim Duschen. Foto: Kermi GmbH/akz-o

Anzeige

## S-Immobilien der Sparkasse Harburg-Buxtehude

Weil es Ihre Immobilie wert ist

„ Die Basis für eine realistische Bewertung bildet stets eine persönliche Begehung der Immobilie. “



Ihre Lebenssituation ändert sich, Sie möchten Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen. Natürlich möchten Sie möglichst schnell einen passenden Käufer finden und einen guten Preis erzielen. Dafür braucht es aber eine gute Vorbereitung, Fachkenntnisse und ein kompetentes Netzwerk vor Ort. Die Sparkasse Harburg-Buxtehude als Nr. 1 der Immobilienvermittler und -finanzierer in der Region unterstützt Sie

mit ihren erfahrenen Experten beim Verkauf Ihrer Immobilie. Am Anfang steht die Wertermittlung. Mit einem marktgerechten Preis steht und fällt der erfolgreiche Immobilienverkauf. Und diesen kennen viele Immobilienbesitzer gar nicht, weiß Martin Tischendorf, Leiter der S-Immobilien der Sparkasse Harburg-Buxtehude. „Viele Verkäufer sind oftmals überrascht, wenn der Makler in seiner

Wertermittlung einen deutlich höheren Preis ermittelt, als erwartet.“ Die Basis für eine realistische Bewertung bildet stets eine persönliche Begehung der Immobilie. Nur durch fundierte Marktkenntnisse und ein Höchstmaß an Erfahrung können alle wertbeeinflussenden Faktoren in die Wertermittlung einbezogen werden.

Und dann gilt es einen Käufer zu finden. Über

10.000 ständige, vorgeprüfte Immobilieninteressenten sind bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude hinterlegt. „Mit hoher Wahrscheinlichkeit haben wir also den passenden Käufer für Ihre Immobilie“, sagt Martin Tischendorf.

Das Leistungsspektrum der S-Immobilien umfasst allerdings weit mehr. „Das reicht von der professionellen Objektaufnahme, über die

marktgerechte Wertermittlung, die Aufbereitung der Verkaufsunterlagen, eine kompetente Beratung in Sachen Vertragsgestaltung, bis hin zur Unterstützung bei der Immobilienübergabe“, beschreibt Martin Tischendorf, Leiter der S-Immobilien der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Darüber hinaus arbeiten die Makler eng mit den Spezialisten der Baufinanzierung zusammen, sodass der Kunde bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude alles rund

um die Immobilie aus einer Hand bekommt. Und das an gleich sechs Standorten im Geschäftsgebiet der Sparkasse Harburg-Buxtehude.

**Sie wollen uns und unsere Leistungen kennenlernen? Kommen Sie gerne auf zu uns. Sie erreichen uns telefonisch unter 040 / 76691-7666. Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.s-immobilien.eu](http://www.s-immobilien.eu). Weil es Ihre Immobilie wert ist.**



Wollen auch Sie Ihre Immobilie zum besten Preis verkaufen?



[s-immobilien.eu](http://s-immobilien.eu)

Weil es Ihre Immobilie wert ist, finden wir schnell den richtigen Käufer für Ihr Objekt in der Region.

Sprechen Sie uns an:  
☎ 040 76691-7666  
✉ [immobilien@spkhd.de](mailto:immobilien@spkhd.de)

S Immobilien  
Sparkasse Harburg-Buxtehude



# Wohnwelt Haus & Garten

**Fernseh-Scheffler**  
Meisterbetrieb – Inh. Harry Lorenz

**Verkauf • Loewe-Händler • Reparatur**  
Einstellung und Reparatur aller Fabrikate (egal, wo gekauft)

- Kabel-TV
- SAT-TV
- LED-TV
- Plattenspieler
- HiFi-Verstärker
- Telefon

In eigener Werkstatt  
Kostenvoranschläge kostenlos bei eigener Anlieferung

**STARK. SICHER. SERVICE.**  
Elektro-Gemeinschaft Hamburg

Müggenburg 30 · 21129 Hamburg (Finkenwerder) · Tel. 742 95 18

**HIN & WEG!**

SELBSTABHOLUNG ODER LIEFERUNG IN ALLEN MENGEN FÜR GEWERBE UND PRIVAT

VERKAUF & TRANSPORT VON  
KIES · SAND · SCHOTTER  
MUTTERBODEN · NATURSPLITT  
BAUMASCHINEN VERLEIH  
ENTSORGUNGSKONZEPTE,  
AUCH DIREKT VOR ORT

**Kluczinski**  
BAUSTOFFHANDEL-HAMBURG.DE  
BILLBROOKDEICH 101, 22113 HAMBURG  
TEL: 040 - 73 13 721

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

**Küchenlösungen zum Wohlfühlen**

**HOLZATELIER**  
Möbeltischlerei · Björn Schmahl  
kreativ | ökologisch | handgemacht  
Hoopweg 19 · 21698 Harsefeld  
Telefon 04164 - 3328  
www.mein-möbeltischler.de

**Jan Otte** GARTEN-GESTALTUNG

- ▲ Baumdienst
- ▲ Seilklettertechnik
- ▲ Gehölzschnitt
- ▲ Baumfällung
- ▲ Pflegeschnitt
- ▲ Häckselarbeiten

Falkenweg 11a · 21244 Buchholz · Mobil: 01 72 / 9 61 74 69  
www.jan-otte.de · E-Mail: otte.jan@t-online.de

**BROHMAN**  
ZIMMEREI  
Meisterbetrieb

- Dächer
- Vordächer
- Carports
- Wintergärten
- Terrassen & Balkone
- Innenausbauten
- Reparaturen
- Sonstige Holzarbeiten

Zimmerei Bröhan  
Karlsteinweg 35  
21229 Appel  
dbroehan@gmx.de  
0151/14963645

**Achtung!**  
Qualität und Service.

**STARK. SICHER. SERVICE.**  
Elektro-Gemeinschaft Hamburg

Setzen Sie bei Elektro-Installationen im Haus auf die richtige Beratung und den Service vom Fachmann.  
500 erfahrene Partner finden Sie unter:  
www.EGHH.de

**elektromeister**  
Telefon 700 65 87 **MARTIN HOWOLD**

Elektro-Installation · Kundendienst  
21629 Neu Wulmstorf · Hauptstraße 40

## Man sieht der Hände Arbeit

### Mit Zuversicht in die Selbstständigkeit

■ (gd) Appel. Jetzt ist es endlich geschafft, Dennis Bröhan hält seit kurzer Zeit nicht nur seinen Meisterbrief als Zimmermann in den Händen, seit Anfang August hat er sich auch mit einem eigenen Unternehmen in die Selbstständigkeit begeben. „Mit Holz zu arbeiten war eigentlich schon immer mein Traum. Und als Zimmermann sieht man am Ende des Tages, was man mit den eigenen Händen geschaffen hat“, so der 31-jährige Jungunternehmer. Am Karlsteinweg in Appel hatte er schon mal beste Gelegen-

heit, für seine Meisterprüfung zu üben. Mit sehr viel Kreativität und großem handwerklichen Geschick hat er das Dachgeschoss seines Elternhauses für sich und seine noch sehr junge Familie zu einem traumhaft schönen Domizil ausgebaut, das sich wirklich sehen lassen kann – und ihn natürlich auch mit großem Stolz erfüllt. Auf die Frage, ob es nicht sehr mutig war, sich gerade in dieser von einer Krise deutlich gezeichneten Zeit selbstständig zu machen, antwortet der Zimmermannsmeister:

„Dieser Beruf und diese Branche wird so schnell nicht aussterben, solange Bauherren ihre Häuser noch in konventioneller Weise errichten lassen. Vor der Zukunft habe ich keine Angst.“ Ergänzend lässt seine Frau noch wissen: „Dennis ist ein Freigeist. Dienst nach Vorschrift ist überhaupt nicht sein Ding. Er möchte seine Kreativität so gut es geht auch ausleben.“ Es scheint wirklich so, dass Dennis Bröhan die richtige Entscheidung getroffen hat. Zwar ist das Auftragsbuch noch nicht komplett gefüllt, aber schon

jetzt kann sich der Handwerksmeister über mangelnde Arbeit wirklich nicht beklagen.



Mit dem Beginn der Selbstständigkeit hat sich für Dennis Bröhan ein großer Traum erfüllt

Foto: G. Demitz

## Klimazonen im Haus: Optimale Zimmertemperatur

### Was das Team von Gollnast empfiehlt

■ (ein) Neu Wulmstorf. Gebäude werden in unterschiedliche Klimazonen aufgeteilt. Das bedeutet, dass es für jeden Raum eine optimale Wohlfühltemperatur gibt. Man unterscheidet in Wohnräumen zwischen Schlaf- und Wohnbereichen, in denen unterschiedliche Temperaturgrenzen nicht unter- bzw. überschritten werden sollten. Während für ein gesundes Wohnklima im Wohnzimmer eine Raumtemperatur von 21-22 Grad Celsius empfohlen wird, sollte das Schlafzimmer nicht zu stark aufgeheizt werden. Die ideale Schlaftemperatur liegt bei ca. 18 Grad Celsius.

Bei den heißen Tagen und den sogenannten Tropennächten des vergangenen Sommers greifen dann viele zu Klimageräten, um die eigenen vier Wände zu kühlen. Die Besitzer von Rollläden und anderen Sonnenschutzprodukten wie Markisen, Jalousien/Raffstores, Sonnensegeln und Terrassendächern aber können auf Kältemaschinen verzichten, denn diese Multitalente klimatisieren die Räume ganz natürlich, reduzieren damit die Kosten und tragen durch die eingesparten CO2-Emissionen zum Klimaschutz bei. Im Winter ermöglichen geöffnete Rollläden eine maximale Nutzung des natürlichen Sonnenlichts und verbessern im geschlossenen Zustand die Wärmedämmung, da weniger Wärme über die Fenster nach draußen entweichen kann. Das spart nicht nur Energie, sondern auch bares Geld – und dem Wohlfühlklima der Hausbewohner dient es allemal ...

## Das neue Gesetz am Herd: Jeder kann kochen!

### Jeder kann kochen!

■ (spp-o). Ab sofort gilt ein neues Gesetz am Herd: Jeder kann kochen! Und das sogar auf Sterne-koch-Niveau. Mit „be-cook“ vom Küchentechnikspezialist Oranier gelingt selbst dem Laien jedes Gericht mit Lecker-Garantie. Hierbei kommunizieren ein intelligentes Flächeninduktionskochfeld, sensorgesteuertes Kochgeschirr und eine Rezept-App per Bluetooth. Egal, ob ein Profi oder Anfänger vor der Pfanne steht, hier wird beim Kochen nichts mehr dem Zufall überlassen. Einfach ein Rezept aus der App von Hestan Cue auswählen, die benötigten Zutaten für das Gericht einkaufen und den Anweisungen des jeweiligen Videos entsprechend zu-

bereiten. Dabei übernehmen Flächeninduktionskochfeld, Kochgeschirr und App die Regie. Und Koch und Köchin führen die einzelnen Schritte nur noch aus. Mittlere Hitze und scharfes Anbraten sind somit kein Bauchgefühl mehr, sondern smarte Präzision. Töpfe und Pfannen, die mit leistungsstarken Sensoren ausgestattet sind, senden die aktuelle Temperatur an die App. Diese berechnet während des gesamten Kochvorgangs die optimale Hitze sowie die verbleibende Dauer und leitet die Informationen an das intelligente Flächeninduktionskochfeld weiter, das punktgenau die Temperatur reguliert und die Garzeit festlegt.

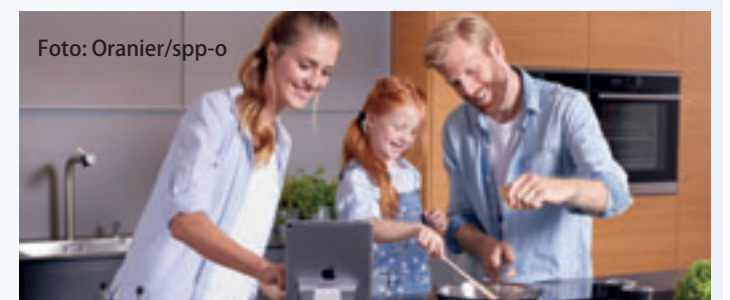


Foto: Oranier/spp-o

**GOLLNAST**  
Manufaktur für  
Tor-, Rollladen-, Sonnen-  
und Wetterschutztechnik

Seit über 45 Jahren

Der Meister kommt selbst!  
Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache

**Gollnast System-Anlagen GmbH**  
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf  
040 700 27 85  
info@gollnast.de www.gollnast.de

**Konrad GmbH & Co. KG**  
Forstbetrieb

Forstarbeiten aller Art – Baumpflege  
Problemfällungen – Mulchen  
Stubbenfräsen Schlagraumbeseitigung  
Haftpflichtversicherte Vegetationsmaßnahmen

**Franz Konrad · Im Wiesengrund 18 · 21271 Asendorf**  
Telefon 0 41 83 / 39 75 · Fax 0 41 83 / 49 87  
Mobil 0160 / 47 11 777 · www.franz-konrad-forstbetrieb.de

## Terrassenüberdachungen

Kaltwintergärten, Vordächer & Beschattungen **Holz+Alu**

Das ganze Jahr perfektes Wohlfühlklima!



Achtung - jetzt  
Herbsturlaub  
sichern!

**Das Goldene Dach** Höpenweg 67  
21423 Winsen (Luhe)  
www.das-goldene-dach.info 041 71/69 02 70



## Terrassendach-Feeling

Wohnkomfort und Lebensqualität

Eine Terrassenüberdachung oder Kalt- Wintergarten vom „Goldenen Dach“ Ihr Platz zum Wohlfühlen ganzjährig genießen. Lassen Sie sich inspirieren und planen Sie Ihre individuelle Terrassenüberdachung, die kann auch zum Wintergarten umgestaltet werden. Seitenelemente oder Ganzglas-Schiebeelemente ganz nach Ihren Wünschen. Immer mehr Bauherren statten Ihr Haus mit einer Terrassenüberdachung oder Wintergarten aus. Die Wohlfühlloase ist längst mehr als eine Erweiterung des Wohnraums, sie ist für viele Mittelpunkt der eigenen vier Wände, wo man sich entspannte Stunden oder gesellige Familienfeste genießen kann. Qualität, die entsprechende Optik und solide Konstruktion sind unser Markenzeichen. Sie bestimmen Form, Material und Farbe. Flexibilität und Jahrzehnte Erfahrung ist unsere Stärke. Zusätzlich sorgen Innenbeschattungen für Sonne und Schatten nach Wunsch. Wir sind immer einen Schritt voraus. Wir sind der kompetente Partner für die Umsetzung Ihrer individuellen Wünsche. Für Schnellentscheidungen die eine Terrassenüberdachung oder Kalt- Wintergarten jetzt planen erhalten jetzt Herbsturlaub. **Selbstverständlich: Beratung kostenlos**



# Wohnwelt Haus & Garten

## „Angucken, verlieben, sofort Ja sagen!“

### Auf der Überholspur zur Immobilie

■ (ein) Hamburg. Der Immobilienmarkt sowohl in der Stadt als auch in vielen Teilen der Metropolregion Hamburg ist aufgrund der weiterhin hohen Nachfrage angespannt. Deshalb muss man schnell sein, wenn man seine Traumwohnung oder sein Traumhaus gefunden hat. „Mit dem Haspa Heimvorteil ist man anderen Interessenten einen entscheidenden Schritt voraus: Wenn man die Immobilie kaufen möchte, kann man dem Verkäufer oder Makler schon beim ersten Termin signalisieren, dass die Finanzierung bereits geklärt ist“, sagt Andreas Römer, Regionalleiter bei der Hamburger Sparkasse. Frei nach dem Motto: „Angucken, verlieben, sofort Ja sagen!“



Foto: HASPA

Kunden berichten oftmals, dass man mit anderen Bewerbern in einer Reihe stünde, wenn man das passende Objekt gefunden hat. Wer bereits von seiner Bank grünes Licht für die Finanzierung bekommen hat, ist im Vorteil und erhält eher den Zuschlag. „Wenn ich et-

was Schönes sehe, was mir gefällt, dann zücke ich einfach meine Kreditkarte und kaufe es, bevor es ein anderer wegschnappen kann. So etwas hätte ich auch gern bei der Immobiliensuche“, heißt es dann. Für alle, die ähnlich denken, hat Römer eine gute Nachricht: „Mit dem Haspa Heimvor-

teil gibt es eine objektunabhängige Finanzierungsbestätigung, mit der man – an den anderen Bewerbern vorbei – auf der Überholspur in die eigenen vier Wände kommen kann.“ Sein Tipp: „Wenden Sie sich an einen unserer mehr als 90 Immobilienspezialisten, die sich wie kaum ein ande-

rer in der Region auskennen und die Ihnen die Sicherheit geben, an alles gedacht zu haben. Gemeinsam erarbeiten sie mit Ihnen eine Einnahmen- und Ausgabenberechnung und erstellen gern eine schriftliche Bestätigung über Ihren Finanzierungsrahmen, auch ohne dass es bereits eine konkrete Immobilie gibt.“ Diese Bestätigung ist ein halbes Jahr lang gültig – danach gibt es die Möglichkeit, zu verlängern. Übrigens: Mit der Baufinanzierung über die Haspa wird für die ersten zwei Kalenderjahre der Mitgliedsbeitrag beim Grundeigentümer-Verband Hamburg übernommen. Damit können kostenlos Rat von Juristen oder vergünstigte Leistungen von Sachverständigen für die Immobilie in Anspruch genommen werden. Wer Kontakt zu einem Berater aufnehmen möchte, findet unter haspa-beraterfinder.de/immobilie Kontaktadressen und persönliche Informationen zu Immobilienspezialisten in seiner Region. Es kann sogar gleich online ein Termin vereinbart werden.

**Das Dach für Ihre Terrasse**  
Holzleimbinderkonstruktion  
Dacheindeckung in Verbundsicherheitsglas  
z. B. 5,00 x 3,00 m 3.400,- € inkl. 16% MwSt.  
Inkl. Montage & Lieferung  
**Kunze Holz & Glas**  
Tel. 04484 / 920 190 in 27798 Hude  
www.terrassendach.de

**Anzeigenschluss**  
**Donnerstag 17.00 Uhr**

### Feensterdekoration

Unser Service: beraten - messen - verlegen - dekorieren - montieren - reinigen

## NORDHAUSEN

### Raumgestaltung

*Freude am Schönen Wohnen*

HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24

## Angenehmes Wohnklima

■ (spp-o). Lüften ist am effektivsten, je kühler es draußen ist – besonders in der Nacht- und Morgenstunden. Mit einem Thermometer, welches die Außen- und Innentemperatur misst, lässt sich dies objektiv messen. Über die Fenster dringt ein Großteil der Wärme in den Innenraum ein. Die Anbringung eines Sonnenschutzes ist deshalb wichtig. Rollläden und Außenjalousien sind besonders wirksam, weil sie von außen angebracht werden und da-

durch viel Wärme abhalten. Mieter müssen vor Anbringung von außen den Vermieter um Erlaubnis fragen. Fördermittel gibt es bei der KfW. Sonnenschutzfolien und Sonnenschutzverglasungen bieten ebenfalls einen wirksamen Hitzeschutz, verdunkeln allerdings dauerhaft die Räume. Bepflanzungen sorgen für eine natürliche Verschattung auf Wänden und Dächern und tragen dadurch und durch Wasserverdunstung zur Kühlung bei. Eine gute Dämmung

des Dachs und der Außenwände sorgt im Sommer für angenehme Innentemperaturen und spart im Winter Heizkosten ein. Dachüberstände und Terrassendächer verringern eine direkte Sonneneinstrahlung ins Haus. „Die Energieberater der Verbraucherzentrale beraten Verbraucher individuell und vor allem unabhängig zu geeigneten Hitzeschutzmaßnahmen“, erläutert Stefan Materne, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale. Verbraucher

erhalten außerdem Informationen zu den Themen Haustechnik, Sanierung und dem Hausbau. Die Beratung findet persönlich, telefonisch oder online statt. Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de).

### Einfamilienhaus AL 142 – DIN Wohnfläche 141,37 m<sup>2</sup>

- 2 Kinderzimmer, 1 Gästezimmer
- 1 Ankleidezimmer, 1 Speisekammer
- ausbaufähiger Spitzboden
- Solaranlage für Brauchwassererw.
- Fußbodenheizung im EG und DG
- Handtuchheizkörper im Bad

**Sicherheitspaket:**

- Haustür mit 6-Punkt Automatikschloss
- Fenster mit Sicherheitsbeschlägen der Widerstandsklasse RC 1 N
- ... und vieles mehr ...

**Ab brutto 218.400,- €**  
– ohne Teppich- und Malerarbeiten –

Wir bauen individuell nach Ihren Wünschen!  
Pillauer Straße 7a · 21680 Stade  
Tel. 0 41 41 / 52 18 -0 · [www.lingnau-bau.de](http://www.lingnau-bau.de)

## Alles aus einer Hand!

- Fenster
- Türen
- Glas
- Wintergärten
- Rollläden
- Markisen
- Terrassendächer

**Planung und Ausführung**

**Wir beraten Sie gern!**

Landstr. 14 · 21698 Bargstedt

**1.000 Mitbewerber.**

**1 Finanzierungsbestätigung.**

**1. Wahl für den Makler.**

**Nichts liegt näher als die Haspa.**

Mit dem Haspa Heimvorteil ist Ihre Finanzierung schon vor der Immobilienbesichtigung geklärt.  
[haspa.de/vorsprung](http://haspa.de/vorsprung)

Hier finden Sie uns:



## „Ich habe dieses Ehrenamt gesucht“

### Malteser suchen ehrenamtliche Sterbebegleiter

■ (au) Wilhelmsburg. Frauke Hamann trifft einmal in der Woche Sterbende. Sie ist ehrenamtliche Sterbebegleiterin. Nicht ein persönlicher Schicksalsschlag hat sie dazu gebracht, sondern: „Ich habe dieses Ehrenamt gesucht“, sagt sie. Ihr ist es wichtig, Empathie für Menschen am Lebensende zu zeigen und diese Fähigkeit bei sich wachzuhalten. „Ich beschäftige mich intensiv damit, dass der Tod zum Leben gehört, dass ich endlich bin, dass ich selbst irgendwann einmal andere Men-

schen brauchen werde und dass das Sterben einsam geschehen kann. Da möchte ich meine kommunikativen Erfahrungen einbringen“, sagt Hamann, die als freie Journalistin und Lektorin in Hamburg arbeitet. Die Malteser suchen derzeit weitere offene, tolerante Menschen, die sich vorstellen können, Sterbende im Malteserstift St. Maximilian Kolbe in Wilhelmsburg zu begleiten. Die Malteser laden dazu ein zum Infoabend am Dienstag, 29. September, um 18.30 Uhr im Malteserstift St.

Maximilian Kolbe, Krieterstraße 7. Der Sterbebegleiter-Kurs startet am Freitag, 23. Oktober. Im Kurs lernen die angehenden Sterbebegleiter, sich in Sterbende einzufühlen. Silke Steven koordiniert die Hospizarbeit der Malteser in Wilhelmsburg. „57 Prozent der Wilhelmsburger haben einen Migrationshintergrund, davon haben die allermeisten türkische und muslimische Wurzeln, deswegen setzen wir mit unserem Hospizdienst den Schwerpunkt, vor allem diese Men-



Die Malteser suchen derzeit weitere Ehrenamtliche, die Sterbebegleiter in Wilhelmsburg werden möchten. Foto: Mirko Honnens

schon zu erreichen“, so Steven. Dieser Ansatz sei neu in Hamburg: „Das bedeutet nicht Multikulti, sondern wir nehmen als katholische Organisation Rücksicht auf eine andere Kultur, bringen aber auch unsere eigene ein.“ Einen ambulanten Hospizdienst in Wilhelmsburg aufzubauen, sei gar nicht so einfach, sagt Steven. „Das Wort Ehrenamt gibt es beispielsweise im Türkischen nicht. In muslimischen Familien sieht die Familie die Sorge um den Sterbenden als ihre Pflicht an.“ Es sei nicht so, dass der Bedarf nicht da wäre. „Die Familien sind heute nicht mehr so traditionell, auch Frauen arbeiten. Wir möchten darauf hinarbei-

ten, dass die Familien unser Angebot annehmen. Das macht das Vorhaben besonders spannend.“ Die meisten Menschen mit Migrationshintergrund in Wilhelmsburg würden am Lebensende aber immer noch von ihren Familien gepflegt. „Unser Ziel ist es, diese Menschen zu Hause zu begleiten.“ Es sei durchaus noch üblich, dass Angehörige ihre Sterbenden bis zur totalen Erschöpfung pflegten. „Deswegen möchten wir besonders Menschen anderer Kulturen begleiten.“ Sie würde sich daher sehr freuen, wenn sich auch Menschen mit muslimischen Wurzeln für ein Ehrenamt in der Sterbebegleitung entscheiden würden.

# Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

## Bau

**M.LADIG BAUGESCHÄFT**

- Neubau
- Maurer- & Betonarbeiten
- Altbausanierung
- An- & Umbauten
- Putzarbeiten
- Reparaturen

Bredeneider Weg 19 · 21629 Neu Wulmstorf  
Tel. 040-22 60 18 36 · Fax 040-22 60 18 35  
Mobil 0163-17 27 954 · m.ladig@outlook.de

## Fliesenarbeiten

**Lars Geffke**

Umbau - Neubau - Sanierung

**Fliesenleger**

www.fliesen-geffke.de  
info@fliesen-geffke.de  
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

## Gas • Heizung • Sanitär

**PETER KELL**

Gasheizung • Sanitär • Bäder

Tel. 79 01 79-0 · www.peterkell.de

**Lenuweit** Sanitär- und Heizungsinstallation

- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst

Sandheide 30 • 21149 Hamburg  
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

## Maler- und Tapezierarbeiten

**MALERMEISTER THORSTEN HÖLING**

HAMBURG-MOORBURG  
www.malermeister-hoeling.de  
TEL. 040/701 88 07 • 0171/210 58 29

**JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH**

Hurra, wir sind jetzt im 44. Jahr für Sie da!

Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.  
Sämtliche Malerarbeiten

Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerrei-hoermann.de

## Baumpflege

**Baumkommando**

BAUMFÄLLUNG / BAUMPFLEGE

Ole Deter

Handelohr Str. 61 • 21256 Handeloh  
Tel.: 04187/5505841 • Mobil: 0152/56773941  
info@baumkommando.de

## Garten- und Landschaftsbau

**Wir bauen Ihre Traumgärten**

Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH

**DZAFERI GALABAU GmbH**

- Gartenpflege
- Terrassen- und Wegebau
- Steinarbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Winterdienst und vieles mehr

Tel.: 040-5354 5731  
GaLaBau Dzaferi GmbH • Zirkamp 23 • 21217 Seevetal  
e-mail: info@galabau-dzaferi-gmbh.de • www.galabau-dzaferi-gmbh.de

**LÜHNS & CO**

SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG

**Badausstellung**

www.luehns-kleinbad.de

Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

**MALEREI LANGE**

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz
- Sämtliche Bodenbelagsarbeiten

Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

## Dachdecker

**G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH**

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei  
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen

**FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU**  
TERRASSENABDICHTUNGEN • GRÜNDÄCHER  
CONTAINER-SERVICE bis 3 m<sup>2</sup>

Francofer Str. 60 Tel. 040 - 796 43 30  
21147 Hamburg Fax 040 - 70 10 24 76  
Funk 0172 - 95 64 954

**Gala Bau Goerke**

- Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
- Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
- Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
- unverbindliche Beratung vor Ort

Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 2949

**Karl Honnens**

**Gartenservice Neu Wulmstorf**

Vorbestellung für Hecken- und Sträucherschnitt  
Tel.: 0171/4 76 22 01

**RAGA GmbH**

Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschadenbeseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 • 21217 Seevetal  
Tel. 040/768 14 10 • Mobil 0178/768 14 00  
www.raga-gmbh.de

**Markisen • Rolläden**

Rolläden Haustürvordächer Markisen

Seit 40 Jahren immer für Sie da!

**HEIWIE**

Birkenbruch 4 • 21147 Hamburg  
Tel. 701 36 34 • Fax 702 77 25 • Mobil: 0171/776 00 78  
www.heiwie-markisen-rolladen.de

**De Dachdecker ut Hamburg**

Laffontien

Kostenlose Beratung vor Ort 040 / 822 17 89 34

Hamburger Str. 11 • 22083 Hamburg  
www.laffontien-bau.de

- Bedachung aller Art
- Schieferarbeiten
- Bauklempnerei
- Dachrinnenreinigung

Lfm. 1,99 Euro

**Andreas Schmidke**

**Garten- und Landschaftsbau**

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Mobil: 0172/530 30 60  
Büro: 04163/86 19 782

**Staats**

- Öl- und Gasheizungsbau
- Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
- Solartechnik für Warmwasser
- Moderne Badgestaltung • Brenwerttechnik

Gödeke-Michels-Weg 1a • 21149 Hamburg  
Telefon (040) 70 97 20 27 • Fax (040) 70 97 20 26

**Nickel**

ROLLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH

**Markisen für die Sonnenseiten des Lebens**

Matthias-Claudius-Str. 10  
21629 Neu Wulmstorf  
Telefon 7 00 45 35  
Telefax 7 00 46 77  
www.nickel-gmbh.info

**Ihr Dachdecker am Ort**

sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus

**Thomas Listing**

Dachdeckermeister

Rosenweide 6K, 21435 Stelle  
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

## Gas- und Brennwerttechnik

**BURGER** Sanitärtechnik Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg  
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

**Glaserei**

**GLASEREI Toni Lompa**

Cuxhavener Straße 356 • 21149 Hamburg  
E-Mail: info@glaserei-lompa.de • Tel.: 040 7015814

**Rotermund**

- Rollläden • Markisen
- Terrassendächer

Großmoorbogen 13a • 21079 Hamburg  
Tel. 040/764 39 89 • www.rotermund-hh.de

Termine frei!

**Schlichting**

Bedachung u. Dachsanierung

Telefon: 040/333 73 630  
20459 Hamburg

- Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung (Malerarbeiten)
- Dachreinigung und Imprägnierung
- Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Heizung • Sanitär • Klima • Solar

**LENGEMANN EGGERS** Notdienst 24 h

Tel. 76 61 38-0

Neuländer Kamp 2a • 21079 HH-Hamburg  
www.lengemann-eggert.de

**DIE GLASEREI IM NORDEN**

24h-NOTDIENST für den Großraum Hamburg

www.rolfundweber.de  
Telefon 040.742 7000

REPARATURGLASEREI 24 STD. NOTDIENST FENSTERBAU GLASHANDEL GLASSCHLEIFEREI

BAUEN • WOHNEN MIT GLAS

**Multimedia**

**Fernseh-Peithmann**

Telefon 701 79 47  
21149 Hamburg  
www.fernseh-peithmann.de

## Elektro-Installation

**KERSTAN ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB**

ELEKTRO

- Beratung • Planung • Installation
- Erweiterung • Prüfung • Reparatur

Thomas Kerstan, Scharlberg 25, 21129 Hamburg  
Tel.: 040 368 411 41, www.kerstan-elektrotechnik.de

**ARNOLD RÜCKERT** HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

**RÜCKERT** NOTDIENST

Heizungstechnik und Sanitär: 040 75 11 570

**Hausgeräte-Kundendienst**

**HUG Elektro HUG GmbH**

Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg ☎ 701 70 11

**Schlosserei/Metallbau**

**P.&M. Lorkowski GmbH** 40 Jahre Qualität, sprechen für sich

Bauschlosserei • Metallbau  
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl  
Fenster und Türen in Alu (WICONA)

Besuchen Sie uns im Internet  
www.lorkowski-gmbh.de  
oder am Rönneburger Kirchweg 14,  
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

## Fenster

**Handwerker aus Leidenschaft**

- Fenster
- Rollläden
- Innenausbau
- Plissees
- Türen
- Markisen
- Garagentore
- Terrassenbau (Holz & WPC)

04181 - 99 79 561

Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR  
Reindorfer Osterberg 93 • 21266 Jesteburg  
info@mk-handwerk.de • mk-handwerk.de

**Gas • Heizung • Sanitär**

**apele**

Gas- und Sanitärtechnik  
Reparaturen und Neuanlagen

MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN  
HORST APEL GMBH • CUXHAVENER STRASSE 210  
TEL. 040/797 16 70 • FAX 040/797 16 797

**Küchen - Montagen - Reparaturen**

**Stiebing**

Kleinstaufrüge, Schorniere beim Kühlschrank defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen, Wasserhahn und Spüle defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte haben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!

SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86  
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

**Tischlerei**

INNENEINRICHTUNGEN TISCHLEREI

**Fenster - Türen - Möbel Einbruchschutz - und vieles mehr**

**Jan Stölken gmbh**

Nincoper Straße 65a • 21129 Hamburg  
Telefon 040/745 20 30  
www.tischlerei-stoelken.de



Anzeige

# Teppich-Wäsche mit Gutschein-Tricks

## Verbraucherinformation: Vorsicht Abzocke

■ (ein) Jesteburg. Die Masche ist immer wieder ähnlich: Erst werden Teppichbesitzer mit äußerst günstigen Reinigungspreisen gelockt, dann folgt eine saftige Rechnung. Und die falschen Teppichwäscher geben die geknüpften Kostbarkeiten oft erst auf bohrende Nachfrage zurück. Jetzt fahndet die Polizei nach Trickbetrüggern, die bundesweit aktiv sein sollen. „In den vergangenen anderthalb Jahren hatte ich mindestens 31 geschädigte Kunden“, sagt Mehrdad Rakhshan, Sachverständiger und Gutachter für handgeknüpfte Orient-Teppiche, Teppichreparatur und Teppichwäsche aus dem Landkreis Harburg, der eine eigene Teppichwäscherei betreibt. Oft kontaktieren ihn die Kunden, wenn sie misstrauisch geworden sind oder die überhöhten Preise sogar schon bezahlt haben. „Ein älteres Ehepaar hatte beispielsweise für einen angeblich gereinigten 2,50 x 3,50 ca. 8,75 Quadratmeter großen Perserteppich ein Rechnung über 9.800 Euro bekommen“, erinnert sich der Sachverständige Rakhshan. Eine professionelle Teppichwäsche hätte tatsächlich nur um die 190 bis 260 Euro (Waschen) bzw. 340 bis 490 Euro (Reparatur) kosten dürfen – so die branchenüblichen Preise. „Da sieht man, wie die Kunden betrogen werden.“ Bewusst werde die Ahnungslosigkeit der Teppichbesitzer ausgenutzt. Wer wisse schon genau, was der eigene Teppich wert sei,

und was man für eine fachmännische Reinigung zu veranschlagen habe. Auf diese Unsicherheit bauen die falschen Teppichwäscher offensichtlich: Zunächst preisen sie ihre Dienstleistung als besonders günstig, werben in Inseraten mit Rabatten und Sonderaktionen. Melden sich dann interessierte Teppichbesitzer, werde ein Hausbesuch vereinbart. „Dann erzählen sie, wie einmalig wertvoll und besonders pflegeintensiv das Stück sei, um mit dem Preis drastisch hochgehen zu können“, erläutert der Besitzer der Teppichwäscherei Jesteburg den Geschädigten, die ihm hinterher oft ihr Leid geschildert haben. „Ich lehne es ab, wenn ich undurchsichtige Anfragen bekomme und nicht genau weiß, woher die Teppiche stammen“, sagt der Teppichwäscherei-Besitzer und Sachverständige Rakhshan „Das bedeutet aber nicht, dass es nicht auch hier Geschädigte gibt“. Vielleicht sei einigen Kunden auch gar nicht klar, dass sie einen viel zu überhöhten Preis bezahlt haben. Die Kollegen in Hamburg, Lüneburg und Hannover haben eine eigene Ermittlungsgruppe eingerichtet. Dort laufen nun alle Hinweise zusammen. Mehrdad Rakhshan bittet mögliche Betroffene, sich bei den Polizeidienststellen im Landkreis zu melden. „Ansonsten ist immer ein gesundes

Misstrauen angebracht, wenn plötzlich riesige Preisnachlässe versprochen (8 Euro pro Quadratmeter plus 200 Euro Gutschein) werden“, betont der Orientteppich-Sachverständige, zumal wenn einem die üblichen Preise nicht so geläufig seien. Gerade bei so großen Aufträgen solle man sich schriftlich unverbindliche Kostenvorschläge geben lassen und unbedingt Vergleichsangebote einholen. Dann gibt es hinterher kein böses Erwachen.“

Mehrdad Rakhshan  
Foto: priv.



# Vier neue Wandgemälde im Hamburger Süden

## Freiraumgalerie für Urban Art wächst weiter

■ (pm) Harburg. Wer vor dem 20 m x 8 m großen Störtebecker des Künstlerduos DXTR & Rookie am Kanalplatz steht, sollte Zeit mitbringen. Wie in einem Wimmelbild wird der Betrachter immer weiter hineingesogen und entdeckt so allerhand interessante Einzelheiten. Aber der bekannte Hamburger Seemann ist nicht der einzige, der ab sofort Kunstbegeisterte und die Harburger Nachbarschaft gleichermaßen anzieht. Schon von weitem ist der Taucher von Innerfields sichtbar, der am Kanalplatz über Menschen, Häusern und Booten thront. Auch die international bekannten Künstler/-innen Dave the Chimp und JuMu Monster haben in diesem Jahr beeindruckende neue Werke für die seit 2017 stetig wachsende Freiraumgalerie in Harburg erschaffen, die im Rahmen

des Kunstprojekts Walls Can Dance entstehen. Insgesamt zieren nun bereits neun großflächige Fassadengestaltungen (sogenannte Murals) die zuvor tristen Hauswände im Harburger Binnenhafen und der Harburger Innenstadt. Begeisterung bei den Passanten, die während der Festivalwoche die Entstehung der Kunstwerke live an den Wänden verfolgten. Am Wochenende nahmen zahlreiche Besucher am Walls Can Dance-Rahmenprogramm teil. Vor zauberhafter Kulisse unter historischen Hafenkranen tummelten sich zahlreiche Interessierte bei Graffiti-Workshops oder Open Air-Kino im Harburger Binnenhafen und konnten dabei die Fertigstellung der Murals live verfolgen. Ein großer Erfolg waren auch die 12 ausgebuchten geführten Rundgänge zu den einzelnen Kunstwerken. Auf-

grund der großen Nachfrage werden in den nächsten Wochen weitere Rundgänge angeboten: Termine zeitnah hier: wallscandance.de. Ein letztes Highlight für dieses Jahr bildet der Schulworkshop „Kinderrechte – Was hat das mit mir zu tun“, bei dem die Freiraumgalerie um ein weiteres Kunstwerk wachsen wird. Gemeinsam mit dem Künstlerduo Varius & Gould entwickeln Schüler der Goethe-Schule in Harburg Collagen für die künstlerische Gestaltung eines fast 40 m langen Bauzauns in der Harburger Innenstadt. Jana Fux (Künstlerische Koordination & Vermittlung): „Wir sind sehr stolz und glücklich über den Verlauf und Ausgang der letzten sehr spannenden und ereignisreichen Woche. Das Urban Art Institute schmiedet bereits Pläne für die Fortsetzung des Projekts in 2021.“



In Dzias konturenreichen moosaikartigen Darstellungen fügen sich geometrische Linien beinahe tänzerisch zu tierischen Darstellungen zusammen. Jetzt findet sich in der Amalienstraße 3 die überlebensgroße Abbildung eines kleinen Bewohners, der uns vielleicht sonst nur selten auffällt.  
Foto: DZIA

## Kinderbibeltage

■ (pm) Eißendorf. Damit wegen Corona viele Kinder 5 bis 12 Jahren an der Bibelwoche teilnehmen können, bietet die Apostel-Gemeinde in den Herbstferien 2 x 2 Kinderbibeltage an: am 13. und 14. Oktober für Kinder der Vorschule, 1. und 2. Schulklasse und am 15./16. Oktober für Kinder der 3. bis 6. Schulklasse, jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr in der Gemeinde, Hainholzweg 52. Anmeldungen zwingend erforderlich unter [www.apostel-harburg.de](http://www.apostel-harburg.de) oder Tel. 040 76114655.

# Mittelpunkt des Landkreises ist auf dem Kornberg Jesteburg

## Erstes Treffen in 55 Meter Höhe

■ (pm) Jesteburg. Die Naturstiftung Landkreis Harburg hat das Thema „Mittelpunkt des Landkreises Harburg“ erstmalig aufgegriffen. Bisher gab es keine Informationen zu einem Mittelpunkt des Landkreises. Sie hat den Mittelpunkt von einem Informatiker nach der Schwerpunkt-methode berechnen lassen und veröffentlicht nun aktuell den Standort. Der Mittelpunkt befindet sich demnach auf dem Kornberg in Jesteburg, einer imposanten, durch die Eiszeit und nachfolgende Abschmelzvorgänge mit Erosion entstandenen und besonders in Erscheinung tretenden Bergkuppe. Anlass für die Berechnung des Mittelpunkts war die Erarbeitung einer naturkundlichen- und kulturhistorischen Wanderung der Stiftung in Jesteburg, bei der die Vermutung aufkam, dass sich in diesem Raum der Mittelpunkt des Landkreises befinden müsse. Die vom Informatiker Rainer Beusch vorgenommene Berechnung des Mittelpunkts als Schwerpunkt ergab, dass die geometrische Mitte des Landkreises in Jesteburg, auf dem Kornberg, in der Nähe des Trigonometrischen Punktes mit 55,1m NN, liegt. Mit der Präsentation des Mittelpunkts soll für die zahlreich an Natur und Landschaft Interessierten ein weiterer besonderer Höhepunkt für eine Erlebnistour vorgestellt werden.

Auf der kürzlich von der Stiftung organisierten Wanderung, die am „Alten Moor“ in Höhe des Jesteburger Freibades startete, konnten zahlreiche besonders geschützte



Die Teilnehmer der „Erstbesteigung“ des 55 m hohen Kornbergs als Mittelpunkt des Landkreises Foto: Naturschutzstiftung Landkreis Harburg

Biotope erkundet werden. Der besondere Höhepunkt war die „Erstbesteigung“ des 55 m hohen Kornbergs als Mittelpunkt des Landkreises. Rainer Böttcher, Vorstand der Naturschutzstiftung, hatte hier bereits eine Säule und eine Erläuterungstafel aufgestellt

und gab Hinweise zur Mittelpunkt-berechnung und den Besonderheiten des Kornbergs, der in der Zeit um 1900 nur gering bewaldet war. Erwandert werden kann der Mittelpunkt des Landkreises Harburg anhand der Koordinaten 53.315764 N, 9.962525 E.



## Neuer Kapitän ist der alte

■ (ein) Hamburg. Mit Christopher Aveyor hat Cheftrainer Timo Schultz den letztjährigen auch zum diesjährigen Kapitän bestimmt. Über das Vertrauen freut sich der Innenverteidiger sehr. „Es ist eine sehr große Ehre für mich, die Jungs aufs Spielfeld führen zu dürfen, und natürlich auch eine große Verantwortung. Im Vorjahr hatte ich mich gerade in die Rolle reingefunden, ehe ich aufgrund der Verletzung dann raus war. Deswegen freue ich mich umso mehr, dass ich es dieses Jahr fortführen kann“, so Aveyor. Er sagte weiter: „Wir haben in der Vorbereitung erst einmal eine super Grundlage gelegt, ich habe aber auch schon nach dem Spiel gegen Meppen gesagt, dass unsere Entwicklung noch nicht vorbei ist. Zum Großteil sind wir verletzungsfrei durchgekommen. Jeder hat in der Vorbereitung Gas gegeben, alle haben gut durchgezogen und wir hatten Spaß.“ Insgesamt sei das Team gut aufgestellt, so ein zuversichtlicher Christopher Aveyor

DAS ORIGINAL SEIT 1991  
**Panthera Rodizio**  
**BRASILIANISCHE WOCHEN**  
PANTHERA RODIZIO HARBURG  
15. SEPT. - 05. OKT.  
**CAIPIRINHA GRATIS\***  
UND BESONDERE FLEISCHVARIATIONEN  
Bitte reservieren Sie rechtzeitig: 040 / 765 07 75  
Lämmertwiete 5-7 · [www.panthera-rodizio.de](http://www.panthera-rodizio.de)  
\* Jeder Saal erhält eine Caipirinha zur Begrüßung in Verbindung mit einem Hauptgericht.

## RIECKHOF MITTAGSTISCH

Mo-Fr von 11.00 bis 14.00 Uhr / ab 6,90 €

Mo, 21.09.2020:

Gefüllte Paprika mit Rinderhack in Tomatensoße und Langkornreis

Di, 22.09.2020:

3-erlei Steaks (Rind, Pute, Schwein) an 3 Soßen, glasierte Möhren und Herzoginkartoffeln

Mi, 23.09.2020:

Hähnchenbrustfilet im Cornflakes-Knuspermantel mit Rahmgemüse und Kartoffel-Lauch-Gratin

Do, 24.09.2020:

Schnitzel Wiener Art von der Pute mit Pommes frites, Zironenspalte und kleinem Salat

Fr, 25.09.2020:

Frisches Seelachsfilet mit Spitzkohl, Bratkartoffeln und hausgemachter Remoulade

Rieckhoffstr. 12, [www.riekhof-gastronomie.de](http://www.riekhof-gastronomie.de)



# TAG DES FRIEDHOFS 2020

## 20.9.2020

Tradition seit 1906

**WALLNER  
BESTATTUNGEN**

WIR GEBEN IHRER TRAUER  
RAUM UND ZEIT

**040 / 701 83 46**

Falkenbergsweg 72  
21149 Hamburg

[www.wallner-bestattungen.de](http://www.wallner-bestattungen.de)

**GRABMALE**  
Ihr Spezialist für Natursteinarbeiten –  
Grabmale – Marmor und Granit  
*John Köster*

Hasselwerder Straße 154 · 21129 Hamburg-Neuenfelde  
Telefon: 040 7459304 · [info@john-koester.de](mailto:info@john-koester.de) · [www.john-koester.de](http://www.john-koester.de)

Filiale:  
Heitmannsweg 13  
21614 Buxtehude  
Telefon: 04161 82751

Ausstellung:  
Falkenbergsweg 142  
21149 Hamburg  
Telefon: 040 7019570

**Familientradition seit 1860**

**Individuelle Trauerfloristik  
und Grabgestaltung & Pflege**

[www.blumen-kaiser.de](http://www.blumen-kaiser.de)

Wir arbeiten in Süderelbe & Vahrendorf



**Creative  
Schleifen-  
gestaltung**

Am Heidefriedhof  
Hamburg-Neugraben  
Tel.: 040-7020570

Wenn's einfach nur schön sein soll!

Von Natur aus  
fürsorglich und familiär.  
Ihre Familie Lühning

Lindenstr. 34  
Neu Wulmstorf  
☎ 04168 283

Am Markt 3  
Hollenstedt  
☎ 04165 2228292

*Lühning*  
Bestattungen seit 1922

[www.luehning-bestattungen.de](http://www.luehning-bestattungen.de)

## „Tag des Grabsteins“: Bewährte Trauerrituale geben Halt

### Deutsche Friedhofskultur ist jetzt immaterielles UNESCO-Kulturerbe

■ (ein) Hamburg. In diesem Jahr wurde die deutsche Friedhofskultur offiziell als immaterielles UNESCO-Kulturerbe anerkannt. Der Tag des Grabsteins am 17. Oktober trägt dieser Entscheidung Rechnung und bietet bundesweit einen Informationstag bei Steinmetzen in der Region zum Thema Friedhof und Grabmale an.

Tage der Erinnerung zum Verlust eines geliebten Menschen sind für Millionen von Angehörigen sehr wichtig. Dabei spielt der Gedenkstein weiterhin eine zentrale Rolle. Am Samstag, dem 17. Oktober 2020, steht er daher beim „Tag des Grabsteins“ einen Tag lang im Mittelpunkt. Zum dritten Mal seit der Premiere 2018 können sich Interessierte bundesweit bei ihrem Steinmetz vor Ort über den Grabstein informieren, sei es zur möglichen Gestaltung, zu



Ideenreich: Grabschmuck vom Fachmann

Foto: Blumen Kaiser

Preisen oder zu seiner Geschichte. Das Jahr 2020 ist für das deutsche Friedhofswesen als Ganzes



Der Friedhof, ein Ort des Erinnerns

Foto: Blumen Kaiser

ein historisches Jahr. Im März beschloss die Kultusministerkonferenz auf Empfehlung der Deutschen UNESCO-Kommission, dass die Friedhofskultur in Deutschland als immaterielles Kulturgut aufgenommen wird. Dies zeigt, wie wichtig die bewährten Trauerrituale und -formen hierzulande sind.

#### Grabsteine haben lange Tradition

Grabsteine haben sich in verschiedenen Kulturen und Religionen weltweit zu einem sichtbaren Zeichen des Andenkens und der Dankbarkeit entwickelt. Damals wie heute geben Rituale und Symbole den Menschen Halt, vor allem dann, wenn nur noch die Erinnerung lebt. Das Grab ist der zentrale Ort der Erinnerung sowie ein Ort, an dem Trauer erlebt und

verarbeitet werden kann. Der Besuch an der Grabstätte ist daher ein wichtiges und zentrales Element für die Trauerbewältigung. Begleitet wird der Besuch oft von kleinen, verinnerlichten Ritualen, etwa der Entzündung eines Grablichtes für die Verstorbenen. Die Forschung hat zweifelsfrei nachgewiesen, dass diese Rituale helfen, bei Verlust eines geliebten Menschen besser zurecht zu kommen. Sie sind ein Bedürfnis und können am Friedhof individuell gelebt werden. Die meisten Angehörigen wünschen sich eine personenbezogene Grabgestaltung, die den menschlichen Bedürfnissen entgegenkommt, um für Verstorbene noch „etwas tun zu können“.

Mit dem Tag des Grabsteins möchte Initiator und Friedhofsexperte Alexander Hanel nun dieses Zeichen der Erinnerung in den Mittelpunkt stellen. Hanel ist Friedhofsexperte und Steinmetz. Er hat den Friedhofskulturkongress, einen Fachkongress über die Zukunft der Friedhöfe, ins Leben gerufen und schuf mit Rokstyle das erste Fashionlabel für Grabsteine. Für dieses erhielt er mehrere Preise für Innovation, Design, Nachhaltigkeit und Qualität, wie beispielsweise den German Brand Award, den German Design Award, den Plus X Award, den Bestattungen Award und den Green Product Award.

Mehr Informationen zu dem Tag des Grabsteins unter [www.tagdesgrabsteins.de](http://www.tagdesgrabsteins.de).

### GRABMAL-HELDT

† Bleibende Zeichen der Liebe & Trauer zum Abschied. †  
Alle Friedhöfe ohne Mehrkosten. [www.steinguendig.de](http://www.steinguendig.de)  
Neugraben-Fischbek · Finkenwerder · Tel. 701 71 71

**Jens Gotthmann**  
Steinmetzmeister

#### Grabmale

Eingangspodeste · Waschtische  
Küchenarbeitsplatten · Designmöbel

21629 Neu Wulmstorf

Termine bitte nach Vereinbarung

Tel.: 0172/411 66 34  
[www.jens-gothmann.de](http://www.jens-gothmann.de)



Bestattungen  
**H.-J. Lüdders**  
Familientradition seit 1905  
040 - 700 04 06

Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73      Finkenwerder - Neßdeich 90

### Gärtnerei Jonas

- Grabgestaltungen
- Grabpflege
- Gartenpflege



Finkenwerder Landscheideweg 119,  
Telefon: 040 742 54 07, Mobil: 0160 95553744

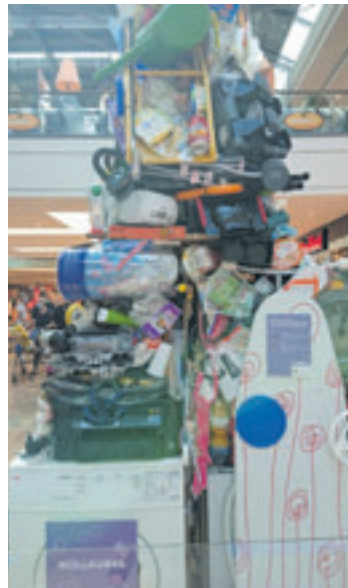


## Wie groß ist Ihr ökologischer Fußabdruck?

Ausstellung „Weniger Müll – Mehr Wert“

■ (pm) Harburg. In den Harburg Arcaden beginnt am 21. September eine interaktive Ausstellung rund um das Thema „Müll und Umwelt“. Wie viel Müll erzeugen wir Menschen, wie können wir unser Müllaufkommen verringern, und was passiert damit? Das sind einige der Fragen, die mit der Ausstellung, die bis zum 2. Oktober zu sehen ist, beantwortet werden sollen.

An den spielerischen Stationen können Besucher beispielsweise erfahren, wie groß ihr ökologischer Fußabdruck ist, und wie sie umweltfreundlicher im Alltag handeln können. Interessant ist auch die Waage, auf die man unterschiedliche Lebensmittelprodukte in Form von Holzklotzchen legen kann: Statt das Gewicht anzuzeigen, kann man am Bildschirm erfahren, wie lange die Lebensmittel gereist sind, bis sie auf dem Frühstückstisch landen. Melanie Wittka, Center-Managerin der Harburg Arcaden: „Die Ausstellung wird zur aktuellen Diskussion um Klima- und Umweltschutz beitragen und dazu anregen, sein eigenes Verhalten zu prüfen. Die Verantwortung trägt aber nicht die Politik allein. Jeder Einzelne kann etwas beitragen. Wir möchten zeigen, wie das gehen kann und dazu motivieren, selbst im eigenen Leben aktiv zu werden. Als Einkaufszentrum, in dem täglich der Konsum neuer Waren, Lebensmittel und Dienstleistungen beworben wird, tragen wir auch eine Verantwortung, wenn es um Umwelt- und Ressourcenschutz geht. Wir wollen dafür sensibilisieren, was nach dem Kauf kommt und so für mehr Nachhaltigkeit plädieren.“ Neben der großen Hauptausstellung machen die Einzelhändler auch bei den Umwelttagen mit: Vor den einzelnen Geschäften befinden sich Aufkleber, auf denen kurz er-



Die Müllkurve, ab Montag auch in den Harburg Arcaden Foto: ein

Aktion wird zusätzlich am 22. und am 24. September, jeweils von 10 bis 15 Uhr, mit dem kunterbunten Müllmobil auf dem Rathausplatz sein und lädt Gruppen zu einer „Unterrichtsstunde“ ein. Führungen durch die Ausstellung sind kostenfrei und unter Einhaltung der Corona-Regeln möglich. Anmeldung im Centermanagement unter Tel. 040 3038300. Diese finden täglich um 9/10.30/12/14 und 15 Uhr statt. Auch am verkaufsoffenen Sonntag am 27. September wird interessierten Besuchern die Möglichkeit gegeben, Fragen zu stellen.

## Jät-Roboter soll die ökologische Landwirtschaft stärken

HOOU fördert vier Projekte der TUH

■ (pm) Harburg. Die University Innovation Fellows (UIF) haben unter dem Motto „Keep calm and let's get sustainable“ Studierende, Mitarbeitende sowie Forschende der Technischen Universität Hamburg zu einem digitalen Nachhaltigkeits-Event zusammengerufen. Dort konnten die Teilnehmenden ihre Ideen in Workshops und Vorträgen vorstellen. Ziel des Events war es, Projekte und Menschen miteinander zu vernetzen, um neue umweltfreundliche und kreative Lösungsansätze zu entwickeln. Die vier innovativsten Ideen werden nun von der Hamburg Open Online University (HOOU) mit einer Gesamtsumme von 30.000 Euro gefördert.

Vier Ideen der TU Hamburg haben es in das Förderprogramm der HOOU geschafft, darunter drei Projekte von Studenten. Dazu zählt zum einen ein Jät-Roboter, der die ökologische Landwirtschaft stärken soll. Mithilfe des Roboters können die Feldreihen von Unkraut befreit werden, was den Einsatz von chemischen Unkrautvernichtern überflüssig macht. Das zweite studentische Projekt „Innovativer Mülleimer“ von Nicola van Elten und Florian Lehmkuhl beschäftigt sich mit dem Umgang von Plastikmüll. Gemeinsam mit der Recyclinginitiative Precious Plastic gestalten sie einen Plastikschredder, der mit einem Fahrrad angetrieben wird. So soll vermittelt werden, wie anstrengend und aufwendig Recycling sein kann.

Auch die TU-Forscher Steffen Walk und Ina Körner befassen sich mit dem Thema Abfall. Mit der HOOU-

Fördersumme wollen sie ihre Forschung zur Bioabfallsammlung und -verwertung der Öffentlichkeit digital zugänglich machen und die Bedeutung guter Abfallsortierung sowie innovativer Lösungsansätze vorstellen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Verschiebung von Lebensmittelabfällen und deren Vermeidung. Das Projekt „BikeDock“ hingegen möchte die nachhaltige Mobilität in Hamburg vorantreiben und eine innovative Selbsthilfefahrradwerkstatt auf dem TU-Campus aufbauen. Die Werkstatt kann von allen TU-Angehörigen und Radfahrenden in Hamburg genutzt werden. Zusätzlich soll das TU-interne Bikesharing-Angebot modernisiert und Lernangebote bereitgestellt werden.

„Es freut uns, dass wir als HOOU so spannende und neuartige Innovationen an der TU Hamburg fördern und unterstützen dürfen. Ziel ist es, die Teilnehmer\*innen darin zu begleiten, dass ihr Wissen, ihre Expertise und ihr Engagement einem breiten Publikum durch die HOOU-Plattform zur Verfügung gestellt werden können“, sagt Dr. Tina Ladwig, HOOU-Koordinatorin an der TU Hamburg. Auch UIF-Mitglied Merle Marie Doliwa und ihr Team sind mit dem Ergebnis mehr als zufrieden: „Mit unserem Event konnten wir vielen interessanten Persönlichkeiten eine Plattform geben, um sich auszutauschen und zu inspirieren. Wir sind davon überzeugt, dass sich das Thema Nachhaltigkeit dadurch stärker an der TU Hamburg festigen wird.“

## Eine Dreiecksiebe, Albatrosse, Schwirle, Pseudocalyptomena & Co.

Taxidermie: Ein seltenes Thema in Agnes Krups zweitem Roman

■ (pm) Finkenwerder. Nein, ein Freund von Cliffhangern sei sie nicht, sagte Agnes Krup nach einer Lesung vor drei Jahren aus ihrem Debütroman „Mit der Flut“ in der Bücherhalle Finkenwerder. Deshalb sei jetzt Schluss mit Äpfeln, Elbe, Altem Land und Finkenwerder. Vage kündigte die Autorin aus Finkenwerder, die heute in Norddeutschland und im Hudson Valley (USA) lebt, dass ihr nächster Roman sich wohl einer gänzlich anderen Welt widmen werde, der Vogelwelt. Auf die war sie auf ihrer Lieblingsinsel – damals wie heute – Grand Manan, Teil der kanadischen Provinz New Brunswick, wie sie selbst sagt, gestoßen. Dort lernte sie im Heimatmuseum die außergewöhnliche Vogelsammlung des Ornithologen und Präparatoren Allan Moses (1881 – 1951), kennen, der sein ganzes Leben auf Grand Manan verbracht hatte. Es war der Stein des Anstoßes für einen neuen Roman. Titel: „Sommergäste“, in dem – purer Zufall – selbst die Spanische Grippe,

die Pandemie vom Anfang des 20. Jahrhunderts, wenn auch nur am Rande, zum Zug kommt. „Lassen Sie sich überraschen“, hieß es 2017 vielsagend, obwohl Agnes Krup sicherlich schon viel mehr hätte offenbaren können, bei der Fülle an geballten vogelkundlichen Details, die jetzt als „Überraschung“ in „Sommergäste“ vorliegen und auf das Wohlwollen der Leserschaft hoffen. Das müssen sie auch, denn, die Frage sei erlaubt: Wissen Sie, was sich hinter Taxidermie verbirgt? Die ehrliche Antwort wird zu 90 % wahrscheinlich „Nein“ lauten. Es ist, aus dem Griechischen stammend, die Bezeichnung für „Gestaltung der Haut“. Das vielleicht vorausahnend, ist Agnes Krup auch von der ersten Seite an redlich bemüht, ihren Lesern diese hier im Vordergrund stehende Sparte der Ornithologie schmackhaft zu machen. Es geht um Bälge, das Präparieren (nicht das banale Ausstopfen) und Finden von Albatrossen, Pseudocalyptomena (Blau-

kehl-Breittrachen), Grasmücken, Honigsaugen, Schwirle und Co., die durch die 363 Seiten schwirren, sofern sie nicht als Präparate in Museen Karriere machen. 180 Seiten benötigt die Autorin, um uns diesen exo-



Umschlagabbildung: De Agostini Picture Library/Bridgeman Images; National Museums Northern Ireland/Mary Evans/Magdalena Russocka/Trevillion Images

tischeren Zweig der Vogelkunde schmackhaft zu machen und um ihre Spitzenpersonal zu positionieren: Die Schriftstellerin Charlotte Overbeck und ihre Freundin Ellen reisen nach Rockcliff Isle, eine Insel vor der kanadischen Atlantikküste. Charlotte will an ihrem neuen Roman arbeiten, Ellen ihr gemeinsames Sommerhaus einrichten. Bei der Ankunft mit dem Postschiff treffen sie im Hafen auf Crawford Maker, einen Einheimischen in Fischerkleidung, der einen toten Vogel mit mächtigen Schwingen unter dem Arm trägt... Es entfaltet sich eine spannende Dreiecksgeschichte (Liebesgeschichte), die bis nach Europa und letztlich sogar in den Kongo führt und ein jähes Ende findet, zu plötzlich, gemessen an der Geduld, mit der man sich als Leser durch die Krupsche Vogelwelt „beißt“. Der Roman, 366 Seiten (ISBN 978-3-492-05914-5), kostet 22 Euro und ist im Buchhandel erhältlich, zum Beispiel auch in der Bücherinsel am Steendiek in Finkenwerder.

## DER STELLENMARKT

### Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0  
info@neuerruf.de

### Wir suchen:

**Raumpfleger (m/w/d)**  
für Schlüsselrevier in Wilhelmsburg-Veddel am Schröderschen Hof, 2 x wöchentl.  
Di + Do je 3 Std. ab 18 Uhr  
Tel.: 0 41 81 / 21 08 63 (ab Montag)  
ACH! Gebäude-Service GmbH

Für die Auslieferung und fachgerechte Montage von Wohnmöbeln und Einbauküchen suchen wir zusätzlich einen

### Liefermonteur (m/w/d)

Wir setzen eine Berufsausbildung in einem artverwandten Handwerksberuf voraus und möglichst Berufspraxis im Möbel- und Küchenbau. Zu Ihrem Aufgabenbereich gehören ebenfalls der Aufbau von Ausstellungsware in unseren Geschäftsräumen sowie die damit verbundenen Nebenarbeiten.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung.



Einrichtungshaus  
Am Geesttor 2  
21614 Buxtehude  
Tel.: 04161 5982-0  
moebel-dreyer-gmbh@ewetel.net

## HIER STARTET IHRE ZUKUNFT!



Wir sind JOHN DEERE- und KÄRCHER-Exklusivhändler für Maschinen und Geräte für den Einsatz in Kommune, Industrie, Bau, Landwirtschaft und der Garten- und Grundstückspflege.

Wir suchen für unseren Standort in Winsen (Luhe) ab sofort einen

### WERKSTATTLEITER und MECHANIKER (m/w/d)

- Ihre Aufgaben:**
- die Montage, Reparatur und Wartung an Motorgeräten und Kommunalmaschinen aller Art
  - die Eingrenzung der Ursachen und Behebung der Mängel
  - die Erstellung von Fehler- und Störungsdiagnosen in mechanischen, hydraulischen und elektrischen Systemen

Freude am Umgang mit Menschen und ein freundliches und sicheres Auftreten runden Ihr Profil ab.

Herausfordernd, abwechslungsreich und mit glänzenden Perspektiven – starten Sie mit einem sympathischen Team durch. Willkommen bei:

**REBO Motorgeräte Handels- und Reparatur GmbH**  
z.H. Geschäftsführer Josef Wegmann • Porschestra. 7 • 21423 Winsen (Luhe)  
Mobil 01 70 - 9 20 32 66 • info@rebo.de • www.rebo.de



### Kinder- und Jugendwohngruppe Handeloh

sucht zum 01.11.2020 oder später

### Erzieher (m/w/d) oder

vergleichbare Qualifikation als Tag- oder Nachtdienst  
Ausführliche Infos: 01520/1355674 Herr Brehmer

www.wohngruppe-handeloh.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin

### DISPONENTEN (m/w/d)

für Spedition und Logistik  
IMPORT und/oder EXPORT – Seehafenspedition

Ihr Profil:

- abgeschlossene Speditionsausbildung
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Grundkenntnisse im Bereich Zollabwicklung
- sichere EDV (Excel und evtl. „CargoSoft“) Kenntnisse
- Zuverlässig- und Teamfähigkeit sind Voraussetzung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen

Gerne auch per Mail an pape@meadows.de  
Meadows Wye Transcoport Spedition GmbH  
Rotenhäuser Str. 14 21109 Hamburg

### „Erziehung ist vor allem eine Sache des Herzens“

(Don Bosco)

Springt mit auf unseren neuen Zug!



Die Kita Don Boscos Spatzennest (An der Falkenbek 8) braucht noch Mitarbeiter.

Wir suchen noch

**Mitarbeiter im Krippenbereich, Erzieher/in und Sozialpädagogische Assistenten (m/w/d)**  
für 20-39 Wochenstunden.

Wir wünschen uns einen herzlichen Umgang mit Kindern und Eltern, Freude an selbstständiger, eigenverantwortlicher Arbeit und Teamgeist und bieten die einmalige Gelegenheit, eine neue Kita mit aufzubauen. Schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen, auch gerne per E-Mail, zu Händen Helena Keil oder Martina Wilde.

Don Bosco gGmbH

An der Falkenbek 8

Tel.: 040/796 24 90

E-Mail: buero@kita-donbosco.de



# DER KLEINANZEIGENMARKT

**IN TEILEN UNSERER AKTUELLEN AUSGABE FINDEN SIE FOLGENDE BEILAGEN:**

Möchten auch Sie Ihre Beilage über uns verteilen? Tel.: (040) 70 10 17-0

**Bekanntschaffen**  
**Er 42 J. sportlich** und schlank sucht gebundene Sie für diskrete Schmusetreffen.  
 Tel. 0152 / 05 34 97 31

**Erotik**  
**Er 54 J., 172 cm groß** sucht Sie für gelegentliche Treffen, 100 % Diskretion, kein finanziel. Interes.  
 Tel. 0162 / 866 59 83

**Er 53 Jahre** sucht sehr mollige Sie für zärtliche Stunden. Trau dich!  
 Tel. 0178 / 939 15 39

**Er 70 sucht Sie** für alles Lu., Le., Blasen natur.  
 Tel. 0160 / 669 88 89

Sie (67) BH DD, privat 0162-165 41 40  
 Hausfrau (34) hat Lust! 01523-787 20 80

**Garage**  
**Ganzjähriger Motorrad-Stellplatz** ab sofort zu vermieten. Tiefgarage in kleiner Wohnanlage, Nähe S-Bahn Neugraben, € 40,- / im Monat. Kontakt: Herr Grützner, Mo-Fr. ab 9 Uhr.  
 Tel. 040 / 79 01 52 16

**Gesundheit**  
**Massage aller Art.** Besprechung mit Fr. Emmy Schulz. Nur Haus Besuch, nach Termin.  
 Tel. 0151 / 71 37 47 83

**Bespreche Rose,** Warzen und Ekzeme in Neugraben. Hausbesuche möglich! Frau Schumacher.  
 Tel. 0173 / 620 83 97

**Kontaktanzeigen**  
**Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF**  
 Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.!!)  
 Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffre-Nummer angeben. (1,99 €/min. aus dem dt. Festnetz)  
 Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.  
**Hallo! Ich bin 52 Jahre alt,** 1,80m groß, habe eine normale Figur. Bin ehrlich, zuverlässig. In der Freizeit gehe ich gerne mal Spazieren und vor allem fahre ich gerne mit der Harley. Solltest Du Interesse haben, melde Dich bei mir. Tägl. von 19:00 bis 23:59.  
 Telechiffre: 45267

**Einfacher, eleganter Mann** mit schönen grünen Augen und schwarzem Haar. Ich bin 28 Jahr alt, 187cm, 68 kg. Ich suche ein schönes Mädchen, um eine gute Beziehung mit viel Herz aufzubauen und richtig zu lieben. Tägl. von 18:00 bis 23:59  
 Telechiffre: 45269

**Ich bin 74/1,72/80,** Witwer, Schütze, tierlieb und habe Haus und Garten. Freue mich auf deine Antwort. Tägl. von 18:00 bis 21:00.  
 Telechiffre: 45276

**Ruhige Frau,** 62/1,60 aus Stralsund, frauliche Figur, kurze blonde Haare, leider an Parkinson erkrankt, sucht netten, zuverlässigen, treuen Mann bis 70 Jahre, NR/NT mit gleichem oder ähnlichen Schicksal für einen Neuanfang. Tägl. von 19:30 bis 22:00.  
 Telechiffre: 45240

**Letzter Versuch!** Ich, 66/165, schlank, frauliche Figur, NR, suche immer noch den Prinzen mit sch\*\*\*weißem Gaul. Falls Du es bist von 66-70 Jahren, schlank, NR bis 180cm. Dann melde Dich bitte. Tägl. von 18:00 bis 22:00.  
 Telechiffre: 45237

**Hallo, bin 64 Jahre alt,** bin 156 cm, verwitwet, suche auf diesem Weg einen netten Mann, der mit mir durchs Leben gehen möchte. Du sollst 67-68 Jahre alt sein. Wenn du Interesse hast, melde dich gerne bei mir. Tägl. von 15:00 bis 20:00. Telechiffre: 45272

**Unternehmungslustiger Mann,** 44 Jahre, sucht eine Frau, die treu, ehrlich, hilfsbereit und liebevoll ist, die den Mann nicht ausnutzt und mit ihm schöne Reisen macht. Würde mich freuen auf einen Anruf von dir. Tägl. von 20:00 bis 23:59  
 Telechiffre: 45277

**Vielleicht besteht** ja tatsächlich auf diesem Weg die Möglichkeit des Kennenlernens. Aktiv und auch sportlich das Leben gemeinsam gestalten, das würde ich, 55/165/58, mir sehr wünschen. Tägl. von 19:00 bis 22:00.  
 Telechiffre: 45273

**Attraktive, sportliche Brünette,** 46 J., 172 cm groß, keine Kinder sucht einen netten, gutaussehenden Typ mit Humor. Mag ausgehen, aber auch gemütliche Abende zu zweit, joggen, Fitnessstudio uvm. Tägl. von 18:00 bis 22:00. Telechiffre: 45274

**Hallo! Ich würde gerne** eine sympathische Frau kennenlernen. Ruf mich doch einfach mal an. Ich freue mich auf Dich. Tägl. von 16:00 bis 18:00.  
 Telechiffre: 45230

**Hallo! Ich, 62/1,68,** suche eine Partnerin mit Interesse an Haus und Garten im Raum Grimmen oder Greifswald zum Kennenlernen. Tägl. von 20:00 bis 22:00  
 Telechiffre: 45286

**Mietgesuche**  
**Suche Stellplatz für Wohnmobil** überdacht, in Neugraben, Fischbek, Hausbruch, Neu Wulmstorf... Unser zweites Zuhause misst (Lx-BxH) 7,00 x 2,33 x 2,97  
 Tel.: 0172 - 437 46 42

**Musik**  
**Klavier - erst mieten...** in Ihrem Musikhaus Magunia-Engelken, Am Bahnhof / Stade, Tel. 04141 / 28 28  
 www.musikhaus-stade.de

**Wir suchen für eine Junge Metalband** einen Sänger.  
 Tel. 01522 / 761 59 23

**Suche eine Kosmetikerin,** Fußpflegerin, Nageldesignerin für mein Kosmetikstudio in Seevetal.  
 Tel. 0178 / 627 19 23

**Stellengesuche**  
**Erfahrener u. orientierter Obstgartenarbeiter** - zuverlässig u. selbstständig - Baumschnitt, guter Umgang mit Häcksler, Pflanzen, Mähmaschine, Kreiselmäher, Spatenmaschine, Spritzen, Fülle drücken, Sachkundenachweis Pflanzenschutz vorhanden sowie Staplerschein u. Führerschein Kl. 3, (7,5 t m. Anhänger), kann Schlepper fahren.  
 Chiffre 5000370, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg

**Erfahrener Bauarbeiter,** Malern, Tapezieren, Laminat. Neue Telefonnummer Tel. 0174 / 428 28 80 od. 040 / 88 21 91 82

**Unterricht**  
**Schüler 7. Klasse** sucht Nachhilfe.  
 Tel. 0170 / 187 81 77

**Nachhilfe** Mathe, Englisch usw. beim Schüler im Haus, Schulstunde € 11,-, Tel. 0177 / 250 63 05

**Klavier? Neuring!** Tel. 701 66 77

**Veranstaltungen**  
**Flohmarkt am 20.09.20,** 10 -15 Uhr, auf privaten Höfen in 21077 Marmstorf am Feuerloch, Masken und Abstandsregeln gelten

**Verkauf**  
**Dreisitzer-Sofa mit Federkern,** Apricot Farbe, 200 x 96 x 94 cm € 150,-. **Fernsehessel verstellbar,** Beige, Kunstleder € 150,-. **Elektro Lattenrahmen,** 90 x 200 cm, € 150,-. Tel. 040 / 701 49 05

**Ein Damenelektrofahrrad,** sehr guter Zustand, neue Batterie, € 600,-. Tel. 04168 / 28 66 22

**Vermietungen**  
**3,5 - Zi. - Whg. in Neugraben,** zentr. Lage, ca. 105 m², D-Bad/WC + Vollbad, EBK, Kabel, Balkon, Kamin, Keller. KM 1102,92 €/mtl. + ca. 250,- € NK mtl. Tiefg.-Stellpl. möglich (30,- €/mtl.). Kautions 3 Netto-KM. Frei ab Oktober.  
 Tel. 0172 / 202 12 31.

**1,5-Zi.-Whg.,** Neu Wulmstorf; 35m²; Dusche; Laminat; renov.; EBK, GS; TG; Abstellk.; 361€ +NK; v. Eigent.; 0163-1599261

**Verschiedenes**  
**Neu Wulmstorf, Flohmarkt,** jeden Samstag, Fritz-Reuter-Straße 30. Tel. 040 / 701 39 50

**Vom Keller bis zum Dach** - Sanierungsarbeiten, Trockenlegung; Dach- und Steinreinigung; Pflasterarbeiten komplett; Maler- und Maurerarbeiten innen und außen; Renovierungsarbeiten uvm. Der Allrounder Tel. 0176 / 34 42 17 39

**Verschiedenes**  
**Biete Garten- u. Pflasterarbeiten** aller Art an, Baumfällung, sowie Büsche u. Hecken schneiden, Gehweg u. Terrassenreinigung sowie Rasen vertikutieren und Rasenneuanlage mit Entsorgung, Beete säubern + Rindenmulch und Mutterboden und vieles mehr. Super preiswert. N. Henning; Tel. 0160 / 479 05 87

**Klavierstimmung** in Harburg. Tel. 040 / 37 42 92 33

**Der Handwerker für alle Fälle,** Gartenarbeiten von A-Z, Maurer- u. Malerarbeiten. Dach- u. Schornsteinreparatur, Dachreinigung u. Dachbeschichtung, Flachdachsanierung, Gehweg- u. Fassadenreinigung u. vieles mehr. Kostenlose Beratung vor Ort. FA; Tel. 0176 / 67 56 65 34

**KOMPETENTER HANDWERKER!** Für Dach, Haus und Holz Sanierungsarbeiten. Holz Carport Bau sowie Schieferarbeiten aller Art. Tel. 0176 / 65 76 88 40

**Meditativer Yoga** - sich selbst besser wahrnehmen. Yoga Heidhöhe. Tel. 040 / 79 75 10 11 oder 040 / 796 26 93  
 www.yoga-heidhoehe.de

**Gartenarbeiten aller Art,** Bäume fällen, Hecken- und Sträucherschnitt mit Abfuhr zu günstigen Festpreisen Tel. 0157 / 59 21 67 22

**Maler- und Maurerarbeiten,** Dach, Keller u. Fassadensanierung, Renovierungsarbeiten u.v.m. Tel. 0176 / 37 22 38 71

**Gartenarbeiten aller Art,** Vertikutier-/ Fräsarbeiten, Heckenschnitt, Pflasterarbeiten, Steinreinigung u.v.m. Tel. 0176 / 37 22 38 71

**Maurer- / Malerarbeiten,** Pflaster- u. Renovierungsarbeiten, Keller- u. Dachsanierung, Steinreinigung, u.v.m. Tel. 0157 / 38 61 75 58

**Garten- / Pflasterarbeiten,** Heckenschnitt, Vertikutier- und Fräsarbeiten u.v.m. Tel. 0157 / 38 61 75 58

**Malen, Fliesen, Renovieren!** FA-Betrieb Niko & Rafael Tel. 0157 / 31 37 18 92 oder 0179 / 485 27 11, platek@gmx.net

**Rumänische Hellseherin,** Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. Tel. 040 / 85 40 15 53 oder Handy 0172 / 290 66 40

**Wohnmobile**  
**Familie sucht einen Wohnmobil** von privat an privat. Tel. 0151 / 75 49 45 23

**der neue RUF**  
 Die Lokalbildung zum Wochenende in Hamburgs Süden

**Herausgeber:** Bobeck Medienmanagement GmbH Cuxhavener Straße 265 b 21149 Hamburg  
 Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14  
 www.neuerruf.de - info@neuerruf.de

**Verlegerin:** Hannelore Bobeck-Niculescu

**Verantwortlich für den Gesamthalt:** Peter Bobeck-Niculescu

**Geschäftsführung:**

**Verlagsleitung:** Jens Kalkowski

**Anzeigenleitung:** Jens Kalkowski

**Anzeigen:** Andreas Ehlers, Katrin Jantzen, Uwe Sakowski, Carmen Steinert; E-Mail: anzeigen@neuerruf.de

**Redaktionsleitung:** Peter Müntz

**Redaktion:** Gerhard Demitz, Matthias Koltermann, Andrea Ubben; E-Mail: redaktion@neuerruf.de

**Satz:** Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg technik@bobeckmedien.de

**Druck:** A. Belg Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9-15, 25421 Pinneberg

**Vertrieb:** Julia Usatenko, Janina Peters Tel. 70 10 17-27 vertrieb@neuerruf.de

**Auflagen:** Teilaufgabe Süderelbe: 39.000 Teilaufgabe Harburg: 51.000 Teilaufgabe Wilhelmsburg: 21.100 Gesamtauflage: 111.100

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

**Geprüfte Auflage**  
 Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsprüfer Dipl.-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg Ehrenbergstraße 39.

**KLEINANZEIGEN-COUPON**

Alle privaten Kleinanzeigen Aktionspreis 4 Zeilen für nur 7 Euro je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

**Auch im Internet: www.neuerruf.de**  
 Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

**Rubrik:** (Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_

Bankinstitut: \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung)  Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg



## LESERBRIEFE

Leserbriefe geben die Meinung der Einsender wieder, nicht die der Redaktion.

## Blutzoll vom Moor in Bostelbek

Zu „SPD: „Eindimensionale Sichtweise“ NRH, 12. September

Ersteinmal großes Lob an Herrn Frank Richter, dass er sich den Protestierenden von „Extension Rebellion“ gestellt hat. Klar geworden ist, dass den Protestierenden eine Schließung des Werkes am liebsten wäre. Dies entzieht sich jeglicher Diskussionslogik der rot-grünen Koalition. Das von Herrn Richter angemahnte „Hintergrundwissen“ erreicht ihm nicht zur Ehre. Denn dem Management kann auch er nicht in die Karten schauen, und auch nur begrenzt in die Zukunft. Wenigstens ist er nicht so blind wie Britta Herrmann (Grüne), die die Behauptung mitgetragen hat, es würden Elektromotoren gelagert. Diese Behauptung ist falsch, denn diese werden im Werk Bostelbek nicht produziert, noch zusammengesetzt.

Die Behauptung von Herrn Richter: „Nicht zuletzt produziere das Werk Systeme, ohne die auch klimafreundliche Fahrzeuge nicht aus-

kommen“, ist wohl eher ein faux pas. Denn z.B. Teile für die Lenkung herzustellen, ist für jedes Auto ein Grundteil. Es wundert mich auch, dass der SPD als Arbeiterpartei die arbeitsmäßigen Konsequenzen bei der Umstellung von „Just in time“ auf moderne Lagerhaltung noch nicht aufgegangen sind. Zuerst produziert das Werk in Bostelbek seine für einen Mercedes notwendigen Komponenten auf Vorrat (Einordnung in moderne Hochlager-systeme). Das heißt, es werden erst einmal zur Erreichung dieses Ziels Überstunden geschoben. Ist ein gewisser Lagerstand erreicht, erfolgt die Umstellung auf Lagerhaltungsproduktion. Somit wird zukünftig nur das produziert, was auch das Lager verlässt.

Die Arbeiter werden also erpressbar, nämlich wenn im Arbeitskampf auf die Produktion verzichtet werden kann, da auf die Vorräte im La-

ger zurückgegriffen wird.

Die Verhandlungsposition der Betriebsräte ist somit ungünstig und der Abbau von Arbeitsplätzen eine mögliche Option der Manager, denn immerhin stecken die Automobilindustrie und damit Daimler Benz in der Krise. Die Lagerhaltung wird höchstens Arbeitsplätze im zweistelligen Bereich schaffen. Ich halte es sogar für wahrscheinlich, dass Daimler Benz Bereiche der Lagerhalle fremdvermietet. Ich bezweifle auch, dass Daimler Benz Bostelbek genügend eigenes Ladeaufkommen hat, damit die Deutsche Bundesbahn kostenneutral Güterzüge zur Verfügung stellen kann und damit eine Gleislegung wirtschaftlich genug ist. Die Diskussion über das Bostelbeker Moor zieht sich in der Presse schon über ein halbes Jahr hin, und von Daimler Benz in Bostelbek gibt es keinerlei Reaktion. Damit mühen sich die Politiker umsonst ab und

spielen ihr Spiel ohne den Hauptprotagonisten. Eine Ausgleichsfläche in Neuland, wie sie Herr Richter erwähnt, lässt sich an Ironie kaum überbieten. Denn ist da nicht eine Naturfläche „versandet“ worden, zu der es eine Naturkartierung gibt bzw. gab? Vier bedrohte Fledermausarten sind da platt gemacht worden und das, obwohl es keinerlei feste Zusage eines Wirtschaftsunternehmens für die Fläche gab. Ich möchte nicht wissen, welchen Blutzoll das Moor in Bostelbek zahlt. Somit wird in Harburg wieder ein Industrieprojekt durchgewunken, das für die Gemeinschaft der BürgerInnen von zweifelhaftem Wert ist. Letztendlich wird für die Zukunft eine weitere geräumige Industriearbeit geschaffen. Die darf dann vielleicht kulturell genutzt werden.

Jörn Lücke  
per E-Mail

## Über die Stränge geschlagen

Zu: „Nächste Runde...“, NRH, 29. August

Im Artikel hat der CDU-Fraktionsvorsitzende in der Bezirksversammlung, Ralf-Dieter Fischer, in seiner Aussage über die Interna des Gesundheitsamtes über die Stränge geschlagen. So verglich er einen internen Brief an die Mitarbeiter, in welchem die Leitung der Behörde zum Dialog über einen möglichen Bruch der Verschwiegenheitspflicht aufruft, mit „Stasi-Methoden“. Zudem wurden in dem Artikel dem Datenschutz unterliegende Informationen (Handynummer), scheinbar ohne Überprüfung, abgedruckt.

Das Ministerium für Staatssicherheit (umgangssprachlich „Stasi“) war eine von 1950 bis 1990 im Regime der DDR tätige Geheimpolizei, zuständig für Spionage und Bespitzelung der Bevölkerung, und einer der größten geheimpolizeilichen Sicherheitsapparate in der Geschichte. Die Auseinandersetzung mit den Verbrechen, die vom Regime und der Stasi verübt wurden, prägt Opfer und beschäftigt

Behörden bis in die heutige Zeit. Die internen Vorgänge einer Bundesbehörde im Gesundheitsdienst mit Methoden der Stasi zu vergleichen ist nicht nur infam, sondern zeigt auch, wie leichtsinnig einige Abgeordnete mit ihrer Stimme in der Öffentlichkeit umgehen. Die Jusos empfinden es als tragisch, einen Abgeordneten der Bezirksversammlung scheinbar auf diesen Umstand hinweisen zu müssen. Das Gesundheitsamt ist eine Behörde der Bundesrepublik Deutschland und in keiner Weise, weder in ihrer Zusammensetzung noch in ihrem Handeln, mit der Geheimpolizei eines autoritären Regimes zu vergleichen. Der Abgeordnete wird sich hoffentlich vor Äußerung derartiger Vergleiche in Zukunft näher mit den Sachverhalten auseinandersetzen und abwägen, ob diese verhältnismäßig sind. Auch wenn dies den Stammtischcharakter einer Aussage relativiert.

Mehmet Kizil, Die Jusos Harburg  
per E-Mail

## FAMILIENANZEIGEN

Hegering Neuland

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem  
Waidkameraden und Ehrenmitglied

## Johann Ehlen

Johann war von 1996-2004 Hegeringleiter.  
Wir verlieren in ihm einen stets hilfsbereiten und erfahrenen  
Waidkameraden sowie einen guten Jagdfreund.

Hegeringleiter  
Andreas Busch

Die Trauerfeier findet in engsten Kreis statt.

Jagdhornbläser Neuland

## Johann Ehlen

Johann war Gründer unserer Bläsergruppe.  
Wir werden Dich sehr vermissen.

Andreas Dierk Carsten  
Matthias Wolfgang Jasmin

Die Bläser treffen sich zum letzten Halali um 11:00 Uhr an  
der Kapelle des Langenbeker Friedhofes

In schönen Erinnerungen  
lächelt die Vergangenheit zurück.

Wir erhielten die traurige Nachricht,  
dass unsere langjährige Personalratskollegin

## Nicole Wittenburg

viel zu früh verstorben ist.

In den über 20 Jahren ihrer Personalratstätigkeit hat sie  
sich stets mit großem Engagement für die Belange der  
Beschäftigten des Bezirksamtes Harburg eingesetzt.

Wir vermissen Dich in unserer Mitte.

Deine Kolleginnen und Kollegen

vom Personalrat sowie der Schwerbehindertenvertretung  
des Bezirksamtes Harburg

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz;  
Dich leiden sehen und nicht helfen können,  
das war für uns der größte Schmerz.  
Gehofft, gekämpft und doch verloren.

## Horst Kurtze

\* 8. September 1944 † 10. September 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Rita  
und alle Angehörigen

Zum Butterberg 20  
21629 Neu Wulmstorf

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt

– Nachruf –

Am 10. September 2020 verstarb im Alter von 50 Jahren  
unsere Mitarbeiterin und Kollegin

## Nicole Wittenburg

Frau Wittenburg war seit dem 1. April 1989 bei der  
Freien und Hansestadt Hamburg im Bezirksamt Harburg beschäftigt.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.  
Unser Mitgefühl gehört den Angehörigen der Verstorbenen.

Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Harburg

Sophie Fredenhagen  
Bezirksamtsleiterin

Björn Michaelsen  
Personalratsvorsitzender

Schützenverein Rönneburg und Umgegend von 1897 e.V.

Allen Mitgliedern teilen wir die traurige Nachricht mit,  
dass unser Ehrenmitglied



## Johann Ehlen

Jubiläumskönig 1996/97, Vizekönig 1981/82,  
König der Könige 1998/1999

uns im Alter von 84 Jahren für immer verlassen hat.  
Johann gehörte dem Schützenverein seit 1979 an und  
war 7 Jahre unser erster Festleiter. Er hat sich auch  
besonders beim Bau unseres Schützenheimes engagiert.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Der Vorstand

Die Beerdigung findet im engsten Kreis statt.



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist  
und eine Last fallen lassen,  
die man sehr lange getragen hat,  
das ist eine wunderbare Sache.  
(Hermann Hesse)

## Johann Ehlen

\* 8. November 1935 † 12. September 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir von ihm Abschied

Erika Ehlen mit Familie  
und alle, die ihn lieb hatten.

Aus aktuellem Anlass wird die Beisetzung nur im engsten Kreis stattfinden.

Wer möchte kann im Sinne von Johann spenden, an die DPG; Deutsche Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen e.V., auf das Konto der Deutschen Apotheker- und Ärztebank, IBAN: DE87300606010004114593, mit dem Stichwort: Johann Ehlen.

Wir servieren  
Ihnen den RUF auf  
dem Tablet!



Schon Freitagabend  
die Zeitung  
von morgen lesen!  
WWW.NEUERRUF.DE

Grabstein Heldt 701 71 71

günstiger Abverkauf - div. Angebote - gr. Sonderposten  
Falkenbergsweg am Ende links www.steingünstig.de

Großer Lagerverkauf HH-Neugraben/Fischbek

SEIT 1895

**ALBERS**

HARBURG 040/77 35 62  
MECKELFELD 040/768 99 445  
MASCHEN 04105/67 58 38

WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

BESTATTUNGEN



# Marode Fußgängerbrücke wird abgebaut

## Sanierung bis Ende des Jahres abgeschlossen

■ (au) Kirchdorf-Süd. Dieser Anblick wird für viele Menschen in Kirchdorf-Süd eine wahre Freude sein: Mitarbeiter des Bezirksamts Hamburg-Mitte reißen seit vergangenen Montag die marode Fußgängerbrücke am Erlerring 8 ab. Seit mehr als sechs Jahren schon ist die über die Wetter führende Brücke gesperrt, ein Bauzaun auf beiden Seiten der Brücke verhindert die Nutzung. Eine Sanierung war trotz diverser beschlossener Anträge im Regionalausschuss Wilhelmsburg/Veddel und in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte lange nicht in Sicht (der Neue RUF berichtete). Grund dafür waren nicht geklärte Zuständigkeiten. Im April 2019 brachten die Anwohnerinnen und Anwohner ihren Verdruss über die Zustände gegenüber Falko Drobmann, Bezirksamtsleiter Hamburg-Mitte, zum Ausdruck, der sich der Sache nun persönlich annahm. Dennoch sollte es noch bis September dieses Jahres dauern, bis endlich Bewegung in den Vorgang kam. Nun wird die marode Brücke abgerissen, bis zum Jahresende soll dann an gleicher Stelle die erneuerte Brücke fertiggestellt sein, teilte das Bezirksamt Hamburg-Mitte vergangene Woche mit.



Nach sechs Jahren wird die Fußgängerbrücke am Erlerring 8 endlich saniert. Mitarbeiter des Bezirksamts Hamburg-Mitte reißen die marode Brücke ab. Foto: BA Hamburg-Mitte

# „Das ist viel, viel mehr als nur Fußball!“

## Wilhelmsburger Ehrenamtliche vom HFV geehrt

Fortsetzung von Seite 1

Für Cordula Radtke ist die Silberne Ehrennadel „eine schöne Anerkennung für all die Jahre und gleichzeitig eine Würdigung der Arbeit, die wir zusammen im Verein leisten“, erklärt die 58-Jährige. Seit 2002 engagiert Cordula Radtke sich in Hamburg im Frauen- und Mädchenfußball. Zunächst als Mannschaftsbetreuerin und stellvertretende Fußballjugendleiterin bei der FSV Harburg und als Betreuerin beim SV Wilhelmsburg. „Ich habe selber nie das Glück gehabt, Fußball spielen zu dürfen. Ich komme eigentlich vom Handball“, schmunzelt Radtke. Zum Fußball habe sie über ihre jüngere Tochter gefunden. Das allerdings hinderte die Diplom-Betriebswirtin nicht daran, sich mit voller Leidenschaft dem Fußball hinzugeben. Außerdem „ist das viel, viel mehr als nur Fußball“, beschreibt sie ihre Tätigkeit. Ihr Rüstzeug für ihre ehrenamtliche Tätigkeit hat sie sich unter anderem durch viele Fortbildungen angeeignet. Maßgeblichen Anteil hat sie an der Gründung und Entwicklung des 1. FFC Elbinsel Wilhelmsburg, deren 1. Vorsitzende sie seit Gründung im Oktober 2006 ist. Unter



Cordula Radtke, 1. Vorsitzende des 1. FFC Elbinsel Wilhelmsburg, bei der Verleihung der Silbernen Ehrennadel durch HFV-Präsident Dirk Fischer (links) und HFV-Vizepräsidenten Carl-Edgar Jarchow (rechts) Foto: Gettschat

ihrer Leitung ist im Verein eine gefestigte, multiethnische Mitgliederstruktur entstanden. Mittlerweile hat sich der zu einem gefestigten Stützpunktverein des Programms Integration durch Sport entwickelt. Außerdem koordiniert sie die Zusammenarbeit mit Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen als auch Flüchtlingsunterkünften, um noch mehr Mädchen für das Fußballspielen im Verein zu gewinnen. Seit 2011 ist Kicking Girls eines ihrer Herzensprojekte. Zahlreiche neue Vereinsmitglieder konnten darüber gewonnen werden. Gemeinsam mit den Ehrenamtlichen des Vereins hat sie das vereinseigene Turnier, den SAGA Girls Cup, seit 2007 zu einem der größten norddeutschen Hallenturniere für Frauen und Mädchen entwickelt.

# Schulbau in Holz

## Nachhaltiges Erweiterungsgebäude für NMS

■ (au) Wilhelmsburg. Auf acht neue Klassenräume mit heller und moderner Lernatmosphäre freuen sich die Schülerinnen und Schüler der Nelson-Mandela-Schule (NMS). Nach der Grundsteinlegung Ende letzten Jahres, unterbrochen durch eine coronabedingte Pause, sind die Bauarbeiten an dem zweigeschossigen Neubau auf dem ehemaligen Sportgelände Neuenfelder Straße in vollem Gange. Dass hier etwas Besonderes entsteht, ist auf den ersten Blick erkennbar. Das Schulhaus wird fast vollständig aus dem nachwachsenden Baustoff Holz gefertigt. Fernwärmenutzung und Wassersparkonzept runden den Nachhaltigkeitsaspekt ab. „Ein kleiner Wermutstropfen bleibt, wir gewinnen mit diesem Neubau leider keine zusätzliche Unterrichtsfläche, die wir als wachsende Schule dringend benötigen“, verrät der stellvertretende Schulleiter Oliver Lahtz. Acht Lerngruppen sind zurzeit provisorisch



Ein Schulgebäude fast vollständig aus Holz entsteht an der Nelson-Mandela-Schule Foto: Carsten Frömchen

# Besuch in der Ballin Stadt Auswanderermuseum auf Englisch

■ (au) Veddel. Die Volkshochschule Wilhelmsburg bietet am Sonntag, 27. September, von 14 bis 17 Uhr einen Besuch im Auswanderermuseum BallinStadt, Veddel, Bogen 2, an – in englischer Sprache. Zwischen 1850 und 1930 emigrierten mehr als fünf Millionen Menschen über die Hamburger BallinStadt in die USA. Welche Hoffnungen und Träume hatten die Menschen? Wie kamen sie nach Hamburg? Wohin wollten sie und warum? Und lassen sich Parallelen ziehen zu heutigen Migrant/innen? Nach dem

Ausstellungsbesuch werden die Eindrücke noch bei einem Kaffee im Museumsrestaurant diskutiert. Der Kurs findet in englischer Sprache unter Leitung von Elaine Thomas statt – gute Englisch-Kenntnisse (circa Niveau B2) erwünscht. Der Kurs (Kursnummer 3210MMW01) kostet 11 Euro, es entstehen außerdem Extrakosten für den Museumseintritt von circa 11 bis 13 Euro. Treffpunkt ist vor dem Eingang des Museums. Weitere Informationen und Anmeldung unter 040 428414284 oder [www.vhs-hamburg.de](http://www.vhs-hamburg.de).

**In diesem Moment... erkennen Sie, wie werbewirksam auch eine kleine Anzeigenfläche sein kann. Rufen Sie uns an, wir finden ein Plätzchen. Der Neue Ruf · 70 10 17-0**

**Atouro**  
Eigenanreise nach Bad Dürkheim

[www.atouro.de/hotelangebote](http://www.atouro.de/hotelangebote)

### WEIN UND WELLNESS IN BAD DÜRKHEIM

Freuen Sie sich auf eine **kleine Auszeit** in der Kurstadt Bad Dürkheim. Erkunden Sie die Metropolregion Rhein-Neckar am Rande des Pfälzerwaldes.

**FÜR SIE INKLUSIVE**

- 3 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne ACHAT Hotel in Bad Dürkheim
- 1 Flasche Wasser zur Begrüßung auf dem Zimmer
- 1 Glas Winzersekt zur Begrüßung an der hauseigenen Hotelbar
- 3 x 3-Gang-Menü oder in Buffetform jeweils abends
- 1 kleine Weinverkostung mit regionalen Weinspezialitäten im Hotel (\*3 Glas à 0,1 l)

\*Preis p.P. in EUR bei Doppelbelegung. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen des Veranstalters. Druck- und Tippfehler vorbehalten. Veranstalter: Atouro GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg.

**UNSERE SPEZIALPREISE\***

Doppelzimmer **199 EUR** p.P.

Einzelbelegung auf Anfrage.

**Reisezeitraum**  
September bis Dezember  
Anreise Sonntag

**SORGENFREI BUCHEN BIS 1 WOCHE VOR ANREISE KOSTENFREI STORNIEREN**

**0800 - 2 86 87 63**  
(gebührenfrei)

**STICHWORT: 1549**

**Atouro**  
Eigenanreise nach Werder / Havel

**SPEZIALANGEBOT AB 169 EUR**

**Preise p.P. im Doppelzimmer ab\***

Zeitraum	2 Nächte	5 Nächte
27.09 - 04.10.2020	189 EUR	459 EUR
04.10. - 01.11.2020	199 EUR	484 EUR
01.11. - 29.11.20	179 EUR	434 EUR
29.11. - 20.12.20	<b>169 EUR</b>	399 EUR

Verlängerungsnacht ab 80 EUR, Kinderfestpreis 40 EUR pro Nacht bei 2 Vollzahlern im Zimmer

► [www.atouro.de/hotelangebote](http://www.atouro.de/hotelangebote) ◀

**Buchung + Beratung:** Atouro GmbH ☎ **0800 - 2 63 42 66** (gebührenfrei) Stichwort: 1549

Kurtaxe ca. 1,50 EUR p.P./Nacht ist nicht inkludiert und zahlbar vor Ort. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen des Veranstalters. Druck- und Tippfehler vorbehalten. Veranstalter: Atouro GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg.

**Urlaub in Brandenburg**

Genießen Sie die landschaftliche Idylle des Havellandes. Nutzen Sie die zahlreichen Rad- und Wanderwege oder erkunden Sie die Region per Boot über die verzweigten Wasserwege der Havel.

**PRECISE RESORT SCHWIELOWSEE ★★★★★**

**Inklusivleistungen:**

- 2, 5 bzw. 7 Nächte im Studio (ca. 27 m<sup>2</sup>, max. Belegung 2 Erwachsene und 1 Kind)
- Reichhaltiges Frühstück
- abends 3-Gang Menü oder Buffet
- tägl. Nutzung des Wellnessbereichs mit Innenpool, Außenpool und Saunalandschaft
- Wellnessgutschein im Wert von 10 € pro Vollzahler / Aufenthalt
- WLAN im gesamten Hotelbereich
- Fitnessraum

**Ihre Unterkunft:**  
Das 4-Sterne Resort besteht aus 181 Wohneinheiten die auf ein Haupthaus und mehrere Nebengebäude verteilt sind. Der 1.500 m<sup>2</sup> große Wellnessbereich verfügt über Innen- und Außenpool (Mai-Oktober), Saunalandschaft